



Neues vom Gemeinderat

Aus der Gemeinderatssitzung vom 10. Februar 2003

Satzung für Kindergartenbeiträge beschlossen

Ab September 2003 werden – nach Rücksprache mit dem Elternbeirat im April 2002 – die Kindergartenbeiträge angehoben:



Halbtags	bisher 45 EUR	ab 01. 09.	50 EUR
Verlängert vormittags	bisher 50 EUR	ab 01. 09.	65 EUR

Diese Beiträge beinhalten 5 EUR für Spiel- und Arbeitsmaterial und liegen unter dem Bayerischen Landesdurchschnitt.

Ökologische Ausgleichsflächen schaffen

Durch die Bundesgesetzgebung sind die Gemeinden seit 01. 01. 2001 verpflichtet, bei Baugebietsausweisungen oder bei Errichtung von Fuß- und Radwegen, Straßen und dgl., ökologische Ausgleichsflächen zu schaffen. Bisher landwirtschaftlich genutzte Grundstücke müssen zu Ökozellen umgewandelt und landschaftsgerecht begrünt werden.



Die Gemeinde hat nun in den letzten Jahren geeignete Flächen erworben. Innerhalb der nächsten 2 Jahre werden rund 3 Hektar landwirtschaftliche Fläche zum Ökokonto umgewandelt. Diese Flächen müssen künftig ökologisch gepflegt werden, was wiederum Kosten verursacht. Die Umgestaltung wird mit geringstmöglichem Kostenaufwand durchgeführt und die Bepflanzung erfolgt mit heimischen Gehölzern und Obstbäumen. Mit der praktischen Umgestaltung der Flächen wird sich der Bau- und Umweltausschuss des Gemeinderates bei seiner Rundfahrt im Frühjahr 2003 befassen.

Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes

Der derzeit gültige Flächennutzungsplan ist im April 1993 rechtskräftig geworden. In den letzten Jahren wurden auf Wunsch der Grundstückseigentümer mehrere Änderungen beantragt. Die Gemeinde hat nun die Planung fertigstellen lassen.

Das Änderungsverfahren wird zur Zeit erstellt. Die Planung wird dann öffentlich ausgelegt und nochmals mit den Fachbehörden abgestimmt. Zu einer eigenen Bürgeranhörung wird zu gegebener Zeit eingeladen. Der Flächennutzungsplan sagt aus, wie die vorhandene Gemeindefläche von 2.640 Hektar genutzt wird, z. B. Wälder, Äcker, Wiesen, Weiher, Feucht- und Trockenbiotope, Bebauungsgebiet für Wohnhäuser und Gewerbe und dgl.

Baumaßnahme für den Kindergarten Pavelsbach vergeben

Wie mehrfach berichtet, wurde die Baumaßnahme öffentlich nach der Vergabeordnung ausgeschrieben und folgende Gewerke an die wirtschaftlichsten Bieter vergeben:



Rohbau	Firma Fuchs	138.839,98 EUR
Zimmerer	Firma Härteis	41.868,85 EUR
Flaschner	Firma Zoch	33.245,95 EUR
Abdichtung	Firma Lindl	7.497,66 EUR
Schreiner	Firma Streb	47.825,18 EUR
Trockenbau/Putz	Firma Gulhan	27.830,72 EUR
Estrich	Firma Koszil	14.700,80 EUR
Fliesen	Firma Eichl	13.253,00 EUR
Maler	Firma Rieger	12.121,25 EUR
Bodenbelag	Firma Baron	18.825,03 EUR
Elektro	Firma Mayer	29.581,61 EUR
VWS-Fassade	Firma Baron	19.101,12 EUR
Zwischensumme		404.691,15 EUR
Kalkulationssumme		414.000,00 EUR

Die Baumaßnahme beginnt im März 2003.

Außenfassade des ehemaligen Schulhauses Pavelsbach

Im Rahmen der Neu- und Umbaumaßnahme am Kindergarten Pavelsbach wird das im Jahr 1910 errichtete ehemalige Schulgebäude innen und außen saniert.



Das Gebäude dient künftig als Turn- und Wahlraum für Pavelsbach – so wie in den letzten Jahren auch. Für die Außenfassade erhält die Gemeinde von der Direktion für Ländliche Entwicklung in Regensburg im Rahmen des Dorferneuerungsverfahrens Pavelsbach aus Mitteln des Freistaates Bayern einen Zuschuss in Höhe von 8.000 EUR. Die Zuschusshöhe für den Neubau des Kindergartens steht noch nicht fest. Sie wird voraussichtlich im April 2003 bei der Regierung der Oberpfalz ausgehandelt.

Abwasseranlagen für Buch, Dillberg, Köstlbach, Am Grünberg sowie Pavelsbach zu wirtschaftlichen Bedingungen erneuern

Wie mehrfach berichtet, wird seitens des Wasserwirtschaftsamtes – auf Grund der strengen Umweltgesetzgebung – verlangt, dass die Abwasserentsorgung in den genannten Orten neu geregelt wird.



Das bisherige Planungskonzept des Ingenieurbüros Dotzer, das mit dem Wasserwirtschaftsamt Regensburg abgestimmt ist, hat die Gemeindeverwaltung dem Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband zur Begutachtung vorgelegt. Dieser Verband hat einige Fachleute, die in ganz Bayern nur kommunale Abwasseranlagen prüfen und Einsparungs- oder Planungsvorschläge unterbreiten.

In unserem Fall sagt der Prüfer aus, dass die geplante Maßnahme richtig ist, und zwar: eine getrennte Schmutzwasserleitung von Postbauer nach Buch zum Dillberg zu legen und ebenfalls eine getrennte Abwasserleitung von Heng nach Köstlbach zu legen und dort die jeweiligen Ortsnetze zu erneuern.

Die vorhandenen Schmutzwasserleitungen in Buch und Köstlbach entsprechen nicht den technischen Vorschriften. Sie dürfen künftig nur zur Ableitung von Regenwasser dienen. Die vorgesehene getrennte Ableitung des Fremdwassers (Grundwasser) aus dem Abwassernetz von Pavelsbach wird für geeignet betrachtet, was auch zur Kostenreduzierung beiträgt.

Das Ingenieurbüro Dotzer wurde nun beauftragt, die gesamte Planung fertigzustellen, damit die Gemeinde im Sommer d. J. den Zuschussantrag stellen kann.

Bebauung zwischen Heng und Köstlbach

Mehrfach wurde in den letzten Jahren der Antrag von Herrn Konrad Rehberger im Gemeinderat behandelt, und zwar an der Alten Köstlbacher Straße in unmittelbarer Nähe seiner jetzigen Hofstelle ein Baugebiet auszuweisen.



Die Fachbehörden haben sich nicht für diese Ausweisung ausgesprochen, haben aber erkennen lassen, dass sie einer teilweisen Bebauung zustimmen, wenn der Gemeinderat dies als Planungshoheitsbehörde befürwortet. Mehrheitlich beschloss der Gemeinderat, der Erstellung eines Bebauungsplanes für 8 Wohnhäuser und somit 16 Wohneinheiten zuzustimmen. Diesen Bebauungsplan muss der Bauträger, der die Wohnhäuser bauen will, auf seine Kosten erstellen lassen, unter der Beachtung der gemeindlichen Auflagen wie z. B. Errichtung der Privatstraße, je Wohneinheit 2 Stellplätze, das Abwassersystem ist im Trennsystem vorzunehmen und einiges andere. Vorbehaltlich, dass der Grundstückseigentümer einen Bauträger findet, der die finanziellen Voraussetzungen für die Erschließung und die Bebauung durch Bankbürgschaft garantiert, wird zur gegebenen Zeit der Bebauungsplanantrag weiterbehandelt.

Bebauungsplan beim Berghof

Die Familie Kilguss hat erneut den Antrag auf Ausweisung eines Baugebietes gestellt und zwar für 6 Bauplätze. Unter gewissen Auflagen stimmen die Fachbehörden dem zu, vorbehaltlich dass der Gemeinderat einen Bebauungsplan beschließt.



Mehrheitlich beschloss der Gemeinderat nun, der Erstellung eines Bebauungsplanes für 6 Wohnhäuser und somit 12 Wohneinheiten zuzustimmen. Diesen Bebauungsplan muss der Bauträger, der die Wohnhäuser bauen will, auf seine Kosten erstellen lassen, unter der Beachtung der gemeindlichen Auflagen wie z. B. Errichtung der Privatstraße, je Wohneinheit 2 Stellplätze, das Abwassersystem ist im Trennsystem vorzunehmen und einiges andere. Ferner wird verlangt – so wie auch beim Bebauungsplan Rehberger – dass eine Straßenerschließung mit Sackgasse erfolgt. Vorbehaltlich, dass der Grundstückseigentümer einen Bauträger findet, der die finanziellen Voraussetzungen für die Erschließung und die Bebauung durch Bankbürgschaft garantiert, wird zur gegebenen Zeit der Bebauungsplanantrag weiterbehandelt.

Folgende Bauanträge werden mit Einverständnis der Bauherren veröffentlicht

Dachgeschossausbau mit Errichtung eines Wintergartens und Erstellung eines Carports der Eheleute Claudia und Bülent Atlas, wohnhaft in Postbauer-Heng, Ortsteil Pavelsbach, Theresienstr. 10, Bauvorhaben ebenda.



Erstellung einer Dachgaube und Verglasung des Balkons des Herrn Uwe Wittmann, wohnhaft in Postbauer-Heng, Ortsteil Kemnath, Henger Str. 2, Bauvorhaben ebenda.

Wohnhausumbau des Herrn Michael Hübner, wohnhaft in Postbauer-Heng, Kemnather Str. 19, Bauvorhaben ebenda.

Gute Bilanz der Seniorenbeauftragten

Im Juni l. J. hat der Gemeinderat zwei Seniorenbeauftragte bestellt. Dankenswerterweise haben sich hier als 1. Vorsitzende Frau Elvira Wegerer und als Stellvertreterin Frau Christel Kheim zur Verfügung gestellt.



Von Juni - Dezember 2002 konnte eine großartige Leistung erbracht werden, wofür der Gemeinderat Dank und Anerkennung ausspricht. Im einzelnen waren dies:

- Mitarbeitertreffen
- Veröffentlichung „Angebote für Senioren“ im Mitteilungsblatt
- Seniorenfrühstück
- Sporttreff für Ältere
- Seniorennachmittag der Gemeinde
- Vortrag „Das Alter hat Zukunft“ im Schloss

Kein Kreisverkehr an der Bahnbrücke

Die Kreuzung an der Bahnüberführung im Einmündungsbereich der Zentrumstraße, Bahnhofstraße, Neumarkter Straße und Staatsstraße in Richtung Grünberg wurde vor 22 Jahren geschaffen. Im Kreuzungsbereich stehen geringe Straßenreparaturen an.



Die Gemeindeverwaltung hat beim Straßenbauamt Regensburg die Anfrage gestellt, inwieweit es dort sinnvoll ist, einen Kreisverkehr zu errichten. Bei der örtlichen Besprechung am 16.01.2003 erklärte das Straßenbauamt, dass dies dort nicht möglich sei, denn an qualifizierten Straßen, zu denen auch die Staatsstraße 2402 und die Kreisstraße NM 7 (Bahnhofstraße) gehören, dürfen nur Kreisverkehre angebracht werden, die einen Mindestdurchmesser von 35 m haben. Die Fläche dort hat aber nur 24 m. Im übrigen befindet sich die Kreuzung in einem Kuppelbereich, was für einen Kreisverkehr noch problemvoller ist. Laut Polizeibericht

sind an dieser Kreuzung in den letzten Jahren erfreulicherweise nur 2 Unfälle mit Blechschäden vorgekommen.

Lärmschutz entlang der Bahnlinie

Die Bahn AG hat zur Durchführung der Planungsmaßnahme das Ingenieurbüro Gauff, Nürnberg, beauftragt. Die Ausschreibung der Maßnahme wird in Kürze EU-weit erfolgen.



In der jetzigen Planung ist auch der Lärmschutz entlang der Häuser Neumarkter Straße 3 und 5 mit aufgenommen. Die Baumaßnahme wird sich jedoch um einige Monate verzögern, was zwei Gründe hat:

1. Die Bahnböschung zwischen der Bucher Straße und dem alten Friedhof Postbauer muss stabilisiert werden. Sie ist in Teilbereichen abrutschgefährdet.
2. Die Bahn sieht vor, eine Außenstelle für ein elektronisches Stellwerk in Postbauer-Heng zu errichten. Hierfür sind neue Kabelleitungen zwischen Neumarkt und Nürnberg entlang der Bahnlinie erforderlich. Diese Leitungen müssen zuerst verlegt werden. Aus heutiger Sicht wird mit der Baumaßnahme für die Lärmschutzwände im Herbst 2003 begonnen. Sobald weitere Planungen vorliegen, werden wir im Mitteilungsblatt darüber berichten.

Termine

Die nächste Gemeinderatssitzung findet statt am Montag, den 10. März 2003 um 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses.



Bekanntmachungshinweise

Neues vom Standesamt

Einwohnerstand am 31. 12. 2002	7.613
Anmeldungen	22
Abmeldungen	32
Geburten	7
Sterbefälle	3
Einwohnerstand am 31. 01. 2003	7.607
(davon Nebenwohnsitze)	289
somit Einwohner mit Hauptwohnsitz	7.318

Geburten

Eheschließungen

Sterbefälle

Sperrzeiten

- Änderung der Gaststättenverordnung

Am **15. Februar 2003** tritt die neue Gaststättenverordnung (GastV) und damit einher gehend die **Verkürzung der allgemeinen Sperrzeit** in Kraft.

Die **neuen Sperrzeiten** wurden wie folgt festgesetzt:

An Wochentagen:

Beginn 02.00 Uhr, Ende 06.00 Uhr

An Wochenenden und Feiertagen:

Beginn 03.00 Uhr, Ende 06.00 Uhr

Ausgenommen hiervon sind stille Tage, bei denen es bei der bisherigen Sperrzeitregelung (**von 01.00 bis 06.00 Uhr**) verbleibt.

Stille Tage sind: Aschermittwoch, Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag, Allerheiligen, Volkstrauertag, Totensonntag, Buß- und Betttag, Heiliger Abend (ab 14.00 Uhr)

Die Gemeinde kann wie bisher bei Vorliegen eines öffentlichen Bedürfnisses oder besonderer örtlicher Verhältnisse durch eine Entscheidung im Einzelfall für einzelne Betriebe eine abweichende, also längere oder kürzere Sperrzeit anordnen.

Achtung Landwirte:

Abnahme landwirtschaftlicher Schlepper

Am **Freitag, 14. März 2003** werden **von 12.00 - 14.00 Uhr** am Bauhof in Postbauer-Heng landwirtschaftliche Schlepper (keine Autos, Anhänger und Motorräder) von einem Sachverständigen abgenommen (gilt nur für Landwirte!)

Kindergarten Pavelsbach zieht um

Wie bekannt wird der Kindergarten Pavelsbach von eingruppig auf zweigruppig neu errichtet und das jetzige Kindergartengebäude deshalb abgebrochen. Stehen bleibt die alte Schule aus dem Jahr 1910. Dieses Gebäude wird innen und außen saniert und dient künftig als Turnraum für den Kindergarten und weiterhin auch als Wahlraum.

Der Umzug ins Feuerwehrhaus Pavelsbach ist vorgesehen für **Samstag, 1. März und Montag, 3. März 2003** (Rosenmontag). Herzlich laden wir Eltern und Verwandte von Kindern aus Pavelsbach ein, beim Umzug mitzuhelfen. Dankbar wären wir um Anmeldung bei Frau Lyschik im Kindergarten Pavelsbach, Tel. 09180/1761

Bekanntmachungen der

versch. Jagdgenossenschaften:

Jagdgenossenschaft Postbauer-Heng

Die Jagdgenossenschaft Postbauer lädt alle Jagdgenossen zur ein Versammlung am

**Freitag, den 07. März 2003 um 19.30 Uhr
im Gasthaus Holzammer in Buch.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassiers
4. Verwendung des Jagdschillings
5. Verlängerung des Jahrespachtvertrages ab 01. April 2004
6. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Anmerkung:

Abstimmungsberechtigt sind nur die Jagdgenossen, die innerhalb der Gemarkung Postbauer landwirtschaftliche Grundstücksflächen haben, die außerhalb einer Einzäunung oder der Bebaubarkeit liegen!

Einladung zum Rehessen

Am **Freitag, den 28. Februar 2003 findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Holzammer in Buch** das Rehessen für die Jagdgenossen des Ortsteiles Kemnath statt (pro berechnigte Familie 2 Personen!). Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Jagdgenossenschaft Heng-Köstlbach

Einladung zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossen.

Am **Freitag, den 14. März 2003 findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Stiegler in Heng** eine Versammlung der Jagdgenossen statt. Dazu ergeht hiermit herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Genehmigung der Niederschrift über die Jagdversammlung am 22. 03. 2002
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung des Geschäftsjahres
6. Beschlussfassung über die Verlängerung des Jagdpachtvertrages Jagdbogen I und II bzw. Art der Verpachtung
7. Wünsche und Anträge

Jagdgenossenschaft Pavelsbach

Einladung zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossen.

Am **Samstag, den 08. März 2003 findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Schrödl in Pavelsbach** eine Versammlung der Jagdgenossen statt. Dazu ergeht hiermit herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Verlesung des Protokolls der letzten Jahresversammlung
2. Bericht des 1. Vorstandes
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Redaktionsschluss bitte beachten!

Das gemeindliche Mitteilungsblatt wird stets bis zum

20. des laufenden Monats

an die Haushalte verteilt. Beiträge, Termine und Inserate, die im laufenden Monat veröffentlicht werden sollen, müssen

bis spätestens 10. des Monats

bei der Gemeinde Postbauer-Heng abgegeben werden.

Falls Textbeiträge per e-mail geschickt werden, bitten wir darum, diese sicherheitshalber wie bisher in ausgedruckter Form bei der Gemeinde abzugeben.

Kommandantenwechsel in Postbauer

Die Freiwillige Feuerwehr Postbauer hat derzeit 34 aktive Mitglieder. Zur Neuwahl des Kommandanten im Feuerwehrzentrum waren 28 Mitglieder anwesend. Das Feuerwehrzentrum beherbergt alle Geräte der 3 Feuerwehren Postbauer, Heng und Kemnath.

Der bisherige Kommandant Robert Gärtner, der seine Arbeit hervorragend gemacht hat, musste das Amt des Kommandanten aus gesundheitlichen Gründen leider abgeben. Bürgermeister Hans Bradl überreichte ihm als Dank und Anerkennung einen Bierkrug.

Zum neuen Kommandanten wurde Herr Tobias Lukas (23 Jahre), Pfälzerstr. 17, und als Stellvertreter wiederum Herr Siegfried Fiala, Siedlerstr. 14 a, gewählt. Bei der Neuwahl herrschte große Einigkeit unter den Aktiven, zu denen auch 2 Frauen gehören, nämlich Frau Ilona Harant und neuerdings auch Frau Tanja Hanecker.

Bekanntmachung des Landratsamtes Neumarkt i. d. OPf. vom 01.03.1999 (Auszug)

Im Einvernehmen mit dem Wasserwirtschaftsamt Regensburg werden die Anforderungen an Abwasserbeseitigungsanlagen für die Beseitigung von Hausabwasser oder ähnlichem Schmutzwasser bekannt gegeben. Diese Bekanntmachung ist Grundlage bei der Erstellung von Gutachten im Sinne des Art. 17 a Abs. 1 Ziff. 2 Buchst. b BayWG durch die anerkannten privaten Sachverständigen nach Art. 78 BayWG.

Die Ortsteile der Gemeinde Postbauer-Heng werden in zwei Gruppen eingeteilt.

Gruppe I: Gebiete, in denen das Abwasser bereits zentral entsorgt wird. In den betreffenden Ortschaften sind Wohnungsbauvorhaben zulässig, wenn das Grundstück tatsächlich an die zentrale Anlage angeschlossen wird. Dies ist durch die Gemeinde anzugeben.

Gruppe II: Gebiete, in denen das Abwasser kurzfristig zentral entsorgt werden wird (Zeitraum bis zu 5 Jahren).

Für die Übergangszeit ist ein Dreikammerausfallgrube nach DIN 4261, Teil 1, vorzusehen. Für die Übergangszeit wird eine wasserrechtliche Erlaubnis im vereinfachten Verfahren für die Einteilung in einen leistungsfähigen Vorfluter bzw. in das Grundwasser erteilt. Bei Einleiten in den Untergrund ist Voraussetzung, dass durch einen Sachverständigen die Sickerfähigkeit den Untergrunds nachgewiesen wird.

Die Anlage wird vom Wasserwirtschaftsamt Regensburg jährlich aktualisiert bzw. fortgeschrieben und vom Landratsamt Neumarkt i. d. OPf. erneut amtlich bekannt gemacht.

Abwasserentsorgung im Landkreis Neumarkt i. d. OPf.

- Ausplanungsstand Januar 2003 -

Gemeinde	Gemeindeteil	Gebietskennzeichnung
Postbauer-Heng	Postbauer-Heng	I
	Brandmühle	I
	Buch	I
	Dillberg	II
	Kemnath	I
	Köstlbach	I
	Kothmühle	I
	Pavelsbach	I
	Wurzshof	I
	An der Heide	I

Zuschuss für Familienerholung auf dem Bauernhof

Förderung für Familien mit geringem Einkommen – Anträge beim Landratsamt

Dem Landkreis Neumarkt i. d. OPf. werden auch in diesem Jahr

wieder Mittel zur Förderung der Familienerholung auf dem Bauernhof zur Verfügung gestellt. Voraussetzung für die Förderung ist u. a., dass der Erholungsaufenthalt während des ganzen Jahres auf einem Bauernhof in Bayern oder während der Schulferienzeiten im gesamten Bundesgebiet stattfindet. Den Zuschuss können Familien mit geringem Einkommen erhalten; er beträgt für jedes berücksichtigungsfähige Kind je Urlaubstag 9,20 EUR bzw. für behinderte Kinder 11,80 EUR und für Erwachsene 9,20 EUR. Die 14 förderfähigen Verpflegungstage pro Jahr können in mehrere Aufenthalte aufgeteilt werden, wobei der einzelne Erholungsaufenthalt insgesamt 5 Tage nicht unterschreiten darf. Eine Förderung ist nicht möglich, wenn für die Erholungsmaßnahme andere Mittel des Freistaates Bayern in Anspruch genommen werden. Die Förderanträge sind vor Urlaubsantritt zweifach beim Landratsamt Neumarkt i. d. OPf. einzureichen, nähere Auskünfte und Antragsunterlagen sind unter Tel.-Nr. 09181/470-279, Zr. B 395, erhältlich.

Erich Kästner Schule informiert:

SCHULAUFNÄHME 2003

VOLKSSCHULPFLICHT

Bezüglich des **AUFNAHMEALTERS** gelten folgende Festlegungen:

Wie bisher beginnt die Volksschulpflicht **regulär** für alle Kinder, die zum **Stichtag 30. Juni 2003 mindestens 6 Jahre alt** sind.

Zu beachten ist, dass als **regulär schulpflichtig auf Antrag der Eltern** auch Kinder eingeschult werden können, die **im Juli, August oder September 2003 sechs Jahre alt** werden.

Entsprechend können Kinder, deren **Geburtsdatum zwischen dem 1. Oktober 1997 und dem 31. Dezember 1997** liegt, auf **Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig** in die Volksschule aufgenommen werden, wenn aufgrund ihrer körperlichen und geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass sie mit Erfolg am Unterricht teilnehmen werden.

Auch eine **vor-vorzeitige Aufnahme** ist möglich. Sie betrifft Kinder, die **zwischen dem 1. Januar 1998 und dem 30. Juni 1998** geboren sind. Zusätzlich zum **Antrag der Eltern** ist hierfür ein **schulpsychologisches Gutachten** erforderlich, das eine Eignung im oben genannten Sinn bestätigt.

Vorzeitig aufgenommene Schüler können nach dem 31. Juli 2003 nicht mehr abgemeldet, wohl aber bis zum 30. November 2003 zurückgestellt werden.

Ein schulpflichtiges Kind kann auf die Dauer eines Schuljahres vom Schulbesuch zurückgestellt werden, wenn auf Grund der körperlichen und geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass es nicht mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Die Zurückstellung soll vor Aufnahme des Unterrichtsbetriebes verfügt werden. Sie ist noch bis zum 30. November 2003 zulässig, wenn sich herausstellt, dass das Kind nicht mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Die Zurückstellung ist allerdings nur dann sinnvoll, wenn anzunehmen ist, dass das Kind im folgenden Schuljahr mit Aussicht auf Erfolg eingeschult werden kann. Da dies jedoch bei besonderen Teilleistungsstörungen nicht erwartet werden kann, ist in diesem Fall der Besuch einer Diagnose- und Förderklasse an einer Schule zur individuellen Lernförderung dringend zu empfehlen. In einer solchen Klasse wird der Stoff der ersten beiden Grundschuljahrgänge in drei Jahren behandelt.

ANMELDEPFLICHT

Ein Kind ist in dem Jahr, in dem es volksschulpflichtig wird, von seinen Erziehungsberechtigten an der öffentlichen Volksschule, in deren Schulsprengel es seinen gewöhnlichen Aufenthaltsort hat oder an einer privaten Volksschule anzumelden. Entsprechendes gilt für ein Kind, das im Vorjahr bzw. während des aktuellen Schuljahres vom Schulbesuch zurückgestellt worden ist.

Die Erziehungsberechtigten sollen persönlich mit dem Kind zur Schulanmeldung kommen. Neben dem **Geburtschein** und dem in den Kindergärten vorab verteilten oder zugesandten zweiseitigen, **von den meisten Eltern ohnehin schon abgegebenem Frageblatt zur Schulanmeldung** ist auch die **grüne Karte des Gesundheitsamtes** als Nachweis der schulärztlichen Untersuchung vorzulegen.

Gegebenenfalls ist bei der Schulanmeldung auch der **Zurückstellungsbescheid** mitzubringen.

Über die Aufnahme in eine öffentliche Volksschule entscheidet letztendlich die Schulleitung.

ANMELDETERMIN

Die Schulanmeldung für unseren Schulsprengel findet in kindgerechter und erlebnisorientierter Form am **Dienstag, 01. April 2003 von 14 bis 17 Uhr** im Hauptgebäude der ERICH KÄSTNER SCHULE statt.

Um Wartezeiten gering zu halten, haben wir das Aufnahmeverfahren nach Ortsteilen zeitlich wie folgt gestaffelt:

14.00 Uhr Heng

15.00 Uhr Kemnath, Dillberg, Postbauer (ohne Martin-Behaim-Str., Peter-Vischer-Str. Peter-Henlein-Str., Sebaldustr., Lorenzstr.)

16.00 Uhr Pavelsbach, Köstlbach, Buch, Postbauer (nur die oben genannten Straßen)

Im Interesse eines reibungslosen Ablaufs bitten wir dringend darum, **pünktlich zu den genannten Zeiten** zu kommen. Bitte planen Sie ca. 1 Stunde für dieses besondere Ereignis Ihres Kindes ein. In bewährter Form wird der Elternbeirat unserer Schule für das leibliche Wohl sorgen.

Sollten Sie Rückfragen zur Schulanmeldung 2003 haben, so wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der ERICH KÄSTNER SCHULE Postbauer-Heng, Tel.: 09188/94100.

„QUALI“ FÜR EXTERNE

Ab sofort (an Schultagen von 8 - 13 Uhr) können sich SchülerInnen aus der Berufsschule, der Realschule oder dem Gymnasium, die als Externe an der Prüfung zur Erlangung des „Qualifizierenden Hauptschulabschlusses“ teilnehmen wollen, im Sekretariat der EKS Postbauer-Heng, Hauptgebäude, anmelden. Anmeldeabschluss für externe Teilnehmer ist der 25. Februar 2003.

HERZLICHE EINLADUNG ZUM „KÄSTNER-KABARETT“ im TiK

Es versteht sich von selbst, dass das „THEATER IM KELLER“ dem Namensgeber unserer Erich Kästner Schule und populären Schriftsteller und Dichter programmatische Referenz erweist.

So ergeht herzliche Einladung zu einem abendfüllenden Kästner-Kabarett unter dem Titel **„NICHTS GUTES AUSSER“**, das von einem 20-köpfigen Ensemble aus Lehrern, Eltern und Schülern dargeboten wird.

In einem Kaleidoskop 28 szenisch aufbereiteter und von Live-Musik begleiteter Prosastücke und Gedichte erlebt der Besucher humoristische und gleichsam nachdenklich stimmende Gesellschaftssatire ebenso wie die dramaturgische Umsetzung kindgerecht lustiger und gleichsam wertorientierender Jugendliteratur.

Das weitgehend recht skurril inszenierte und auf Überraschungseffekte zielende Spektakulum kann besichtigt werden am **15. / 21. und 22. März sowie am 4. und 5. April 2003, um jeweils 19:30 Uhr.**

Wegen der begrenzten Sitzplatzkapazität des TiK empfiehlt sich die Nutzung des Kartenvorverkaufs ab sofort im Rathaus-Shop Postbauer-Heng (Tel. 09188/30957) bzw. ab 10. März 2003 auch in den 1. Pausen (9:30 - 9:50 Uhr) im Hauptgebäude der Erich Kästner Schule.



Umweltecke

Umweltfreundlich heizen – so geht's richtig

Ein offener Kamin, der mit Holz befeuert ist, strahlt Wärme und Gemütlichkeit aus. Ebenso ist eine moderne Holzheizung eine

umweltfreundliche Alternative zu Öl oder Gas als Brennstoff.

Wenn in den Heizungen die passenden Brennstoffe verfeuert werden, ist das ein Weg um die Vorräte an fossilen Brennstoffen zu schonen. Doch leider werden in jüngster Zeit immer häufiger Beschwerden laut, die darauf hin deuten, dass in den Öfen nicht nur die Regelbrennstoffe verbrannt werden. Ruß, Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Staub und andere Schadstoffe steigen aus unseren Kaminen. An manchen Tagen kann man es förmlich riechen. Eine Duftmischung aus verbrannter Spanplatte, altem Hausschuh und Plastik liegen in der Luft. Das ist gefährlich, weil es meist eine besondere Ursache hat, einen unverbesserlichen Zeitgenossen nämlich, der meint, dass er seinen Müll im Kachelofen, seinem Holz- oder Kohleofen oder im offenen Kamin verheizen muss. Das ist eine absolute Umwelt-Todsünde! Zwar reduziert sich dadurch das Müllvolumen, doch wir alle müssen für diese kurzsichtige Denk- und Handlungsweise mit unserer Gesundheit bezahlen. Wer Abfälle zu Hause verbrennt, produziert eine Menge giftiger Stoffe und verpestet nicht nur die Luft in seiner Umgebung, er belästigt auch die ganze Nachbarschaft. Deshalb: Hände weg vom Abfall; die Öfen, die man zu Hause hat, sind nicht für die Verbrennung von Abfall geeignet. Zum einen erreichen sie keine ausreichend hohen Verbrennungstemperaturen und haben keine Filteranlagen. Zum anderen gibt es einen weiteren ganz einfachen Grund, es ist nämlich schlichtweg verboten. Gestrichenes, lackiertes oder beschichtetes Holz, Sperrholz, Spanplatten, Faserplatten oder mit Holzschutzmitteln behandeltes Holz, PVS-beschichtetes Holz sowie Papier, Altpapierbriketts, Verpackungsmaterial und Abfälle dürfen in häuslichen Feuerstätten grundsätzlich nicht verbrannt werden. Bedenken Sie, bei der Verbrennung bestimmter Abfälle in Ihrer Hausfeuerstätte können giftige oder krebserzeugende Abgase entstehen. Auch Ihr Ofen und der Kamin wird geschädigt durch bei der Verbrennung entstehende Salzsäure oder andere aggressive Gase. Sie schädigen also nicht nur die Umwelt und ihre Nachbarschaft, sondern auch und in erster Linie sich selbst.

Weitere Informationen zum umweltfreundlichen Heizen erhalten Sie bei der Abfallberatung im Landratsamt unter Telefon 09181/470-209, -299 oder beim Sachgebiet Umweltschutz im Landratsamt unter Telefon 09181/470-276, -305.



Verschiedenes

Der Hundertjährige prophezeit für März 2003

- | | |
|-------------|----------------------------------|
| 1. bis 6. | wiederum Schnee und Frost und am |
| 10. und 11. | hat's gekieselt und geschneit |
| 12. bis 17. | und jetzt gefrostet |
| 18. bis 26. | schönes Wetter, darauf Regen |
| 27. bis 31 | trüb und wiederum Regenwetter |

Aktuelles Thema

Das Jahr 2003 wurde von den Vereinten Nationen zum Internationalen Jahr des Süßwassers erklärt, um das Bewusstsein für dessen Bedeutung zu schärfen.

18 % der Weltbevölkerung, das sind mehr als 1 Milliarde Menschen, haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.

Auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene soll der nachhaltigen Wasserbewirtschaftung und dem Trinkwasserschutz mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Nach Mitteilung des Landesamtes für Wasserwirtschaft wird das Trinkwasser von den Bürgern wie folgt im Haushalt verwendet:

Toilettenspülung	32 %
Baden/Duschen	30 %
Wäsche waschen	12 %
Geschirrspüler	6 %

Körperpflege	6 %
Sonstiges	6 %
Gartengießen	4 %
Trinken und Kochen	2 %
Autowäsche	2 %

Wir alle sind im Interesse der Umwelt gefordert, unseren Trinkwasserverbrauch zu reduzieren, besonders im Bereich Toiletten-spülung/Baden (62 % des kostbaren Trinkwassers).

Koronargruppe spendet für die Dorfkapelle Buch

Dankenswerterweise hat die Koronargruppe des Henger Sportvereins eine Spende von 100 € zugunsten der Dorfkapelle Buch gewährt. Der Betrag wurde als Überschuss des Grillfestes im Jahr 2002 zur Verfügung gestellt.

Blutspendetermin

Das Bayerische Rote Kreuz lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger für **Freitag, den 28. Februar 2002 von 17.30 - 20.30 Uhr** in die Hauptschule zum Blutspenden ein.

Alle Spender benötigen den Personalausweis und Mehrfachspender den Blutspendeausweis.

AOK-Sprechtag in der Gemeinde

Die AOK Neumarkt bietet jeden 1. Donnerstag im Monat einen Sprechtag im Rathaus an. Der nächste Termin ist **Donnerstag, 06. März 2003 von 15.00 - 15.30 Uhr**

Außensprechtag des Amtes für Versorgung und Familienförderung

Das Amt für Versorgung und Familienförderung Regensburg bietet Außensprechtag beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an. Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Erziehungsgeld und Vergabe von Landesstiftungsmitteln)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz.

Die Sprechtag finden jeweils in der Zeit **von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Str. 1, statt. Der nächste Termin ist:

Dienstag, 18. 03. 2003

Während der Außensprechtag ist das Beratungs-Team des Versorgungsamtes auch telefonisch unter der Nr. 0175/7247655 erreichbar. Das Amt in Regensburg erreichen Sie unter der Rufnummer 0941/780900.

Für Opfer von Gewalttaten (z.B. Schädigung durch tätlichen Angriff, sexueller Missbrauch etc.) sowie für Kriegsoffer, Wehrdienstopfer, Zivildienstgeschädigte, Impfgeschädigte und Blinde stehen darüber hinaus beim Versorgungsamt in Regensburg Sonderbetreuer zur Verfügung, die über die Hilfsmöglichkeiten des Staates umfassend informieren: Herr Kraus, Tel. 0941/78093107 und Frau Buchholz, Tel. 0941/7809-3106

Außerdem können Sie tel. Auskunft über familienbezogene Leistungen und Hilfen bei der Familien-Service-Stelle des Amtes unter folgender Tel.-Nr. einholen: 0180/1233555 (bayernweit im Festnetz zum Ortstarif)

Veranstaltungsreihe für Existenzgründer und Jungunternehmer

An folgenden Tagen finden Sprech- und Beratungstage (Einzelberatung) des Vereins „Alt hilft Jung“ statt, und zwar jeweils von 10.00 - 16.00 Uhr in den Räumen der Regina GmbH, Dr. Grundler-Straße 1 in Neumarkt:

Dienstag, 25. 02. 2003 • Dienstag, 11. 03. 2003

Änderungen sind vorbehalten. Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder erfragen Sie in der REGINA-Geschäftsstelle. Alle genannten Veranstaltungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist erwünscht. Um Wartezeiten zu vermeiden, müssen für die jeweiligen Sprech- und Beratungstage vorab unter Tel. 09181/907666 Einzeltermine vereinbart werden.

Sollte der Bedarf für Sprech- und Beratungstage größer sein, so können auf Wunsch weitere Beratungstage eingeschoben werden.

Alte Fotos von Kemnath gesucht

Die Freiwillige Feuerwehr Kemnath hat in einer hohen Anzahl von freiwilligen Stunden das Feuerwehrhaus an der Waldstraße 2 angebaut und saniert. An Christi Himmelfahrt und bei der Kirchweih Kemnath soll jeweils ein Tag der offenen Tür für alle Besucherinnen und Besucher stattfinden.

Es ist beabsichtigt, im Obergeschoss eine Fotoausstellung zu machen unter dem Motto „*Kemnath im letzten Jahrhundert*“. Hierzu suchen wir noch alte Fotos aus der Vorkriegszeit oder unmittelbar aus der Nachkriegszeit, auf denen Gebäude und auch Bürger zu sehen sind. Sollten Sie solche Fotos haben, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diese im Rathaus oder bei 3. Bürgermeister Hermann Lubert, Henger Str. 20, abgeben könnten. Die Bilder werden abfotografiert und die Originale wieder an die Besitzer zurückgegeben.

Ehemaliges Bahnwärterhaus erhalten

Im Gemeindegebiet gibt es noch 2 frühere Bahnwärterhäuschen:

Eines gibt es in Heng an der Fliederstraße, das sich in der Zwischenzeit in Privatbesitz befindet und bewohnt ist. Ein weiteres gibt es in Postbauer an der Bucher Straße Richtung Ezelsdorf. Dieses Gebäude samt Grundstücksfläche von 642 qm hat die Gemeinde 1998 von der Bahn erworben. Das Haus war in einem schlechten Zustand und in Folge eines vorherigen Brandes stark beschädigt. Die Gemeinde hat dieses Gebäude samt der Grundstücksfläche an die örtlichen Hobby-Geflügelzüchter verpachtet. Mit hoher Eigenleistung haben die Pächter wieder einen hervorragenden Zustand des Gebäudes hergestellt.

Die beiden Bahnwärterhäuschen wurden von der Deutschen Eisenbahn im Jahr 1871 fertiggestellt. Die Mieter waren zugleich die Schrankenwärter. Damals war die Bahnlinie nur eingleisig und es gab nur die Brücke an der B8 und an der heutigen Bergstraße in Heng sowie östlich von Köstlbach.

Andere Überquerungen mussten über die Bahnlinie erfolgen und deshalb war das Schrankenwärterhäuschen erforderlich. Als die Bahn ab Beginn des 20. Jahrhunderts zweigleisig wurde, sind die Brücken an der Bucher Straße und an der Neuwiesenstraße errichtet worden und somit hatten die Schrankenwärterhäuschen ausgedient. Die jeweiligen früheren Bahnübergänge waren zugleich auch Überfahrtswege für die Landwirte und es bestanden Triebrechte für den örtlichen Kuhhüter. In Heng wurden die Rinder zum Kühanger und in Postbauer zum Bucher Berg getrieben.

Die Bahn verpachtete die Häuser weiter bis etwa 1980. In diesen kleinen Häusern wohnten Familien mit teilweise bis zu 6 Kindern. Die Familien hatten einige Ziegen, nachdem sie an den Bahnböschungen für ihre Tiere ein Weiderecht bekamen.

Selbsthilfegruppe sucht Privatunterkünfte

Die Selbsthilfegruppe Familiäre Zystennieren e.V. veranstaltet vom 12. bis 14. September 2003 ein bundesweites Symposium zum Thema Zystennieren. Für die deutschlandweiten Mitglieder suchen wir dazu Privatunterkünfte. Die erste Selbsthilfegruppe für diese genetische Erkrankung wurde vor fünf Jahren mit Hilfe der Universität Erlangen-Nürnberg gegründet. Schätzungen gehen davon aus, dass es mindestens 100.000 Erkrankte in Deutschland gibt. Inzwischen werden von der Nürnberger Gruppe Betroffene aus dem ganzen Bundesgebiet betreut. Bei Infor-

mationsveranstaltungen in verschiedenen Städten Deutschlands wird sehr deutlich, dass der Bedarf an weiteren regionalen Gruppen groß ist. Mittlerweile treffen sich Betroffene in Ulm, Duisburg, München und im Sauerland. Mit diesem Symposium im September sollen die Betroffenen mit ihren Familien mit neuesten Erkenntnissen über ihre Erkrankung informiert werden. Danach können sich die Mitglieder bei geselligem Beisammensein näher kennen lernen und ihre eigenen Erfahrungen mit der Erkrankung austauschen. Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie dafür unter Tel. 09180/1024 Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung stellen würden.

Dieter Ehrenberger, 1. Vorsitzender



AK Jugend, Bildung, Familie, Freizeit, Sport

Ausstellungseröffnung Bücherei

Die **Siegerfotos des Fotowettbewerbs** des Agenda 21 Arbeitskreises Jugend, Bildung, Familie, Freizeit, Sport werden in der **Gemeinde-Bücherei** der Öffentlichkeit vorgestellt. Ausstellungseröffnung ist am **Donnerstag, den 27. 02. 2003 um 18.30 Uhr** durch Bürgermeister Bradl, der auch die Preise überreichen wird. Alle interessierten Mitbürger sind herzlich dazu eingeladen.

Künstler-Ausstellung

Der Arbeitskreis Jugend, Bildung, Familie, Freizeit, Sport möchte für **alle in Postbauer-Heng lebenden kreativen Künstler (Maler, Töpferi/keramik, Bildhauer usw.) eine Präsentationsmöglichkeit in Form einer 1-tägigen Ausstellung anbieten** und mit organisieren.

Termin: **Ende Mai/Anfang Juni 2003.**

Alle interessierten Hobbykünstler können sich bei Frau A. Herrmann melden. Tel.: 3918 oder e-mail: herrmannkem2@aol.com

Lokale Agenda 21

Arbeitskreis Bildung, Familie, Freizeit, Sport in Zusammenarbeit mit der VHS Neumarkt

Erinnerung an die Computerkurse im Sommersemester 2003

Speziell für Neueinsteiger

POH 01: Windows 98 für PC-Einsteiger

Kursleiter: Harald Gebert, Betriebswirt,
Ab Montag, 10. 03. 2003, 18.00 - 21.00 Uhr
Kursdauer: 4 Abende, Kosten: 113,- EUR

Unser besonderer Service für Teilnehmer ab 50 Jahren

POH 03: PC-Grundlagen

Kursleiter: Ralf Schmidt
Ab Dienstag, 11. 03. 2003, von 18.00 - 21.00 Uhr
Kursdauer: 4 Abende, Kosten: 113,- EUR

Anwendungsprogramme

POH 02: Einführung in die Textverarbeitung Word 2000

Kursleiterin: Sieglinde Lutter
Ab Donnerstag, 13. 03. 2003, von 19.00 - 21.00 Uhr
Kursdauer: 4 Abende, Kosten: 64,- EUR

POH 04: MS Excel 2000 - Einführung

Kursleiter: Stephan Balek, Techniker bei Siemens
Ab Mittwoch, 19.03.2003, von 18.00 - 21.00 Uhr
Kursdauer: 4 Abende, Kosten: 113,00 EUR

Schwerpunkt Internet

POH 06: Internet für Einsteiger

Kursleiter: Gerhard Streichert
Ab Freitag, 14.03.2003, von 19.00 - 21.00 Uhr
Kursdauer: 3 Abende, Kosten: 66,- EUR

POH 08: PC-Sicherheit bei der Internet-Nutzung

Kursleiter: Bernhard Gesellchen
Ab Freitag, 09. 05. 2003, von 19.00 - 21.00 Uhr
Kursdauer: 3 Abende, Kosten: 66,- EUR

POH 07: Einführung in das Web-Design

Kursleiter: Gerhard Streichert
Ab Freitag, 27. 06. 2003, von 19.00 - 21.00 Uhr
Kursdauer: 3 Abende, Kosten: 66,- EUR

Workshops

POH 05: Netzwerk-Workshop

Kursleiter: Stephan Balek, Techniker bei Siemens
Ab Mittwoch, 30. 04. 2003, von 19.00 - 21.00 Uhr
Kursdauer: 3 Abende, Kosten: 57,- EUR

Achtung! Dieser Workshop findet im Netlife-Computerraum am Bahnhof in Postbauer-Heng statt.

POH 09: Bilder, Bilder, Bilder ...

Kursleiterin: Gertraud Gesellchen
Ab Mittwoch, 15. 05. 2003, von 19.00 - 21.30 Uhr
Kursdauer: 2 Abende, Kosten: 55,- EUR

Alle Kurse, außer dem Netzwerk-Workshop, finden in der Erich Kästner Schule, statt.

In den meisten Kursen stehen Ihnen 2 Dozenten zur Verfügung, die individuell auf Ihre Probleme eingehen und Ihnen helfen.

Anmeldung bitte bei Herrn Stefan Eichl, Tel.: 94 10-24 (in der Zeit von 18.00 - 19.00 Uhr).

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Arbeitskreis: Gewerbe, Einzelhandel und Wirtschaft.

Der Arbeitskreis Handel, Gewerbe und Industrie

Hat in seiner letzten Zusammenkunft am 05. Februar 2003 die Arbeit des zurückliegenden Jahres diskutiert und eine Vorschau für das laufende Jahr zusammengestellt.

Sprecherin Wiebke Post begrüßte die konzertierte Aktion zwischen Verwaltung, Gemeinderat und aktiven Interessenten unter der Moderation des Regina Geschäftsführers Uwe Kappitz am 21. Januar 2003 im Feuerwehrhaus.

Die Arbeitskreis Mitglieder sind zuversichtlich, dass der 1. Bürgermeister und die Entscheidungsträger im Gemeinderat die Arbeit der AGENDA-Arbeitskreise immer stärker unterstützen und dass kurzfristig ein verantwortlicher Ansprechpartner aus der Verwaltung bestimmt wird.

Oberstes Ziel dieses Arbeitskreises ist die Umsetzung des GfK-Gutachtens vom April 2000 mit dem Schwerpunkt der Kaufkraftbindung am Ort. In den nächsten Sitzungen wird der Ausbau der Job- und Immobilienbörse im gemeindlichen Mitteilungsblatt sowie der Ansiedlung einer weiteren Facharztpraxis im Vordergrund stehen.

Die Arbeitskreise sind eine Bewegung von unten nach oben für eine lebenswerte Heimatgemeinde. Ideengeber und Anreger sind herzlich willkommen. Die nächste Sitzung ist am 06. März um 20.00 Uhr im Rathauskaffee.

Auskünfte erteilt Wiebke Post unter der Tel. Nr. 787

Bayerisches Rotes Kreuz

Beratung für Pflege und Demenz beim BRK

Seit 4 Jahren gibt es die Beratungsstelle für pflegende und betreuende Angehörige beim Roten Kreuz und umfasst folgende Leistungen:

Beratung für Pflege und Demenz: Sowohl telefonisch als auch über Hausbesuch, Information über Krankheitsbild, Information für Leistungen der Pflegekasse, Entlastungsmöglichkeiten, Stärkung der eigenen psychosozialen Kompetenz, Begleitung

Gesprächskreise für pflegende und betreuende Angehörige: monatlich stattfindend in Neumarkt, Parsberg und Berching

Entlastungsdienst: Stundenweise häuslich

Betreuungsgruppen für Demente: Jeweils Dienstags von 10.00 bis 14.00 Uhr in Parsberg und Neumarkt, in Neumarkt seit Juli 2002 mit Abholddienst, in Parsberg einmal monatlich sonntags von 13.00 bis 17.00 Uhr

Kurs für häusliche Krankenpflege: Beginn: 10. März 03 in Neumarkt; Anmeldung unter Tel.Nr. 09181/483-16 oder im Internet www.brk-neumarkt.de

Die BRK-Beratungsstellen für pflegende Angehörige unter Leitung von Eva-Maria Fruth ist persönlich zu folgenden Sprechzeiten erreichbar: montags von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr oder unter der Tel.Nr. 09181/483-41

Feuerlöscherprüfung

am **Samstag, den 22. März 2003 von 9.00 bis 13.00 Uhr** bei Reif, Bogenstr. 29

Einsätze der FF im Januar 2003

01. 01. 2003	Brand durch Knallkörper, Kemnather Waldstr. 8
03. 01. 2003	Sturmschäden, Naturbad
03. 01. 2003	Sturmschäden, Staatsstrs. 2402 an der Heide
10. 01. 2003	Mülltonne brennt, Kemnatherstr. 2
20. 01. 2003	Papiertonne brennt, ESSLINGERSTR.

Verein der Freunde des Kindergartens Postbauer-Heng e.V.

Auch 2002 hat der Verein der Freunde des Kindergartens Postbauer-Heng e.V. zu einer Weihnachtsspendenaktion aufgerufen. Von über 340 angeschriebenen Gewerbetreibenden im Gemeindebereich von Postbauer-Heng sind immerhin 32 Firmen dem Spendenaufruf gefolgt und tragen somit aktiv bei, dass die pädagogische Früherziehung der Kindergartenkinder verbessert werden kann. Die Spendengelder in Höhe von insgesamt 1320,- Euro werden für unsere Kindergärten eingesetzt.

Im Namen des Vereins der Freunde des Kindergartens Postbauer-Heng e.V. möchten wir uns bei den Spendern recht herzlich bedanken!



Kirchennachrichten

Kath. Pfarrei Postbauer-Heng

Besondere Gottesdienste:

22. 02. 2003	18.00 Uhr – Vorabendmesse in Ezelsdorf, Hl.-Geist-Kirche, mitgestaltet vom Kirchenchor
05. 03. 2003	19.00 Uhr – Ökum. Wortgottesdienst mit Aschenauflegung, mitgestaltet vom ökum. Kirchenchor
07. 03. 2003	19.30 Uhr – Weltgebetstag der Frauen in der Martin-Luther-Kirche
10. 03. 2003	Hausgottesdienst
21. 03. 2003	17.00 Uhr – Firmkreuzweg
23. 03. 2003	9.30 Uhr – Pfarrgottesdienst als Familiengottesdienst

Besondere Veranstaltungen:

21. 02. 2003	20.00 Uhr – KAB Faschingsabend
25. 02. 2003	20.00 Uhr – Vortrag im Kindergarten: „Leichter lernen mit Bewegung“
ab 12. 03. 03	jeweils mittwochs 5.30 Uhr – Frühschicht in der Fastenzeit

11. 03. 2003	20.00 Uhr – Bibelgespräch: Verklärung Jesu, Mk 9, 2-10
12./19. 03. 03	20.00 Uhr – Taufelterngespräch
ab 13. 03. 03	20.00 Uhr – Exerzitien im Alltag
17. 03. bis	
23. 03. 03	Caritassammlung

Kinder und Jugendliche:

21. 02. 2003	19.30 Uhr – Jugendvesper in Plankstetten
02. 03. 2003	19.00 Uhr – Dekanatsjugendgottesdienst in Holzheim
03. 03. 2003	14.30 Uhr bis 17.00 Uhr – KAB Kinderfasching (1. - 3. Klasse)
07. 03. 2003	18.00 Uhr – Jugendgottesdienst
09. 03. 2003	9.30 Uhr – Kinderkirche
16. 03. 2003	9.30 Uhr – Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal f. Erstkommunionkinder
21. 03. 2003	19.30 Uhr – Jugendvesper in Plankstetten

Offener Frauentreff:

12. 03. 2003	20.00 Uhr – Filmabend in der Erich Kästner Schule
--------------	---------------------------------------------------

Seniorenkreis:

24. 02. 2003	14.00 Uhr – Pfarrheim – Gemütliche Kaffeerunde mit Dia-Vortrag: „Blumen im Wandel der Jahreszeiten mit botanischen Besonderheiten des Jagdgebietes“ Referentin: Grete Pickl, Kastl
--------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



NACHBARSCHAFTSHILFE

Postbauer-Heng mit Ortsteilen, Ezelsdorf, Oberferrieden

0 91 88/90 51 50

Wer hilft?

Wir sind ehrenamtliche Mitarbeiter eines ökumenischen Arbeitskreises der katholischen und der evangelischen Pfarrgemeinde Postbauer-Heng.

Was bieten wir an?

- **Betreuung von Kranken** – Keine fachliche Hilfe. Wenn Sie als pflegende Angehörige einmal Entlastung nötig haben, dann sind wir für ein paar Stunden für Ihren Kranken, Ihren Behinderten, für Ihr behindertes Kind da. Wir helfen Ihnen im Haushalt.
- **Betreuung von Kindern.** Wir kümmern uns für ein paar Stunden um Ihr Kind, wenn es krank ist, wenn Sie zum Arzt müssen, wenn sie allein erziehend sind. Wenn Sie während der Schwangerschaft oder nach der Geburt des Kindes Hilfe brauchen, wenden Sie sich an uns.
- **Hilfe für Senioren.** Wir besuchen kranke, ältere oder behinderte Menschen im Krankenhaus, im Pflegeheim im Seniorenheim. Jeden Mittwoch findet im Speisesaal des Pflegeheimes um 10.00 Uhr Gymnastik im Sitzen statt, um 11.00 Uhr **Schwimmen** im Therapiebad. Jeden letzten Dienstag im Monat wird um 16.00 Uhr im Café des Pflegeheimes gesungen. Wir begleiten Sie zu Ärzten, zum Gottesdienst zu den Seniorentreffen. Wir kaufen für Sie ein.
- **Aktion „Verteilen“.** Jeden Samstag zwischen 16.15 und 17.00 Uhr kostenlose Abgabe von Lebensmitteln im Pfarrheim der katholischen Kirche St. Elisabeth an Personen, die mit wenig Geld auskommen müssen.
- **Hilfen im Alltag.** Wir begleiten Sie zu Ämtern und Behörden und helfen Ihnen beim Ausfüllen von Formularen. Wir wollen Gesprächspartner sein und vieles mehr, was der Alltag mit sich bringt. Wir stellen Ihnen Einrichtungen und Ansprechpartner in den Pfarreien und in der Gemeinde vor.

Wo bieten wir die Nachbarschaftshilfe an?

In Postbauer-Heng mit Ortsteilen, in Ezelsdorf und Oberferrieden.

Wie erreichen Sie uns?

Über die Telefonnummer: **(0 91 88) 90 51 50**

Die Nachbarschaftshilfe ist ein ökumenischer Arbeitskreis der katholischen und der evangelischen Pfarrgemeinde Postbauer-Heng.



**Evangelische Jugend
Postbauer-Heng
Schulbezogene Jugendarbeit**

Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienste:

23. Februar, Sexagesimä

10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Wittmann) / Kindergottesdienst

2. März, Estomihi

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Wittmann) / Kindergottesdienst

5. März, Aschermittwoch

19.00 Uhr: Ökum. Passionsandacht in St. Elisabeth (Pfarrerin Wittmann/Pfarrer Hausner)

9. März, 1. Sonntag der Passionszeit

10.00 Uhr: Gottesdienst / Kindergottesdienst

12. März, Mittwoch

10.45 Uhr: Gottesdienst im Seniorenheim Am Schauerholz
19.00 Uhr: Passionsandacht

16. März, 2. Sonntag der Passionszeit

10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Wittmann) / Kindergottesdienst

19. März, Mittwoch

19.00 Uhr: Passionsandacht

Glockengießen

Die **Gemeinfahrt nach Passau** zum Glockengießen findet am **Freitag, den 28. Februar** statt. Busabfahrt ist um 9.05 Uhr in Heng, 9.10 Uhr Dillberg, 9.15 Uhr Buch, 9.20 Uhr Postbauer, 9.25 Uhr Kemnath, 9.30 Uhr Martin-Luther-Kirche. Die Fahrtkosten betragen ca. 8 Euro pro Person.

Pfarramt

Das Büro im Pfarramt ist jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie am Montag von 18 bis 19 Uhr besetzt. Wegen Urlaub ist das Pfarramt vom 28.02. bis 07.03. geschlossen.

Seniorenachmittag

Am Donnerstag, den 13. März findet um 14.30 Uhr der Seniorennachmittag mit einem Märchenquiz statt. Beginn ist um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

Weltgebetstag der Frauen

Frauen aller Konfessionen laden ein zum **Weltgebetstag am 07. März um 19 Uhr** in der Martin-Luther-Kirche.

Die Gebetsordnung stammt dieses Jahr aus dem Libanon, einem kleinen Land am östlichen Mittelmeer, halb so groß wie Hessen. Die Verfasserinnen möchten an Traditionen anknüpfen und daran erinnern, dass sie in einem Teil des Heiligen Landes wohnen. In ihrer Botschaft an die weltweite Ökumene suchen sie nach den Spuren des Heiligen Geistes, erbitten die Kraft von Pfingsten, glauben an Liebe, Freude und Friede. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein gemütliches Beisammensein statt.

Verkaufsbasar

Die Eltern-Kind-Gruppen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde und der Förderverein Regenbogen veranstalten am **Freitag, 21. Februar** und **Samstag, 22. Februar** ihren Kleiderbasar für Kinder.

Die Annahme der Artikel erfolgt am Freitag von 14 bis 17 Uhr in der Erich Kästner Schule. Nicht angenommen werden unvollständige Spiele, Schuhe, Unterwäsche, Socken und Umstandsmode.

Der Verkauf findet am Samstag von 8 bis 11 Uhr statt.



**Die Kurbelkiste
in der Erich Kästner Schule
Postbauer-Heng**

Sa.: 22. Februar 2003

Chocolat

Frankreich 1959. In einer stürmischen Winternacht weht der Nordwind die geheimnisvolle Vianne mit ihrer kleinen Tochter Anouk in das französische Städtchen Lansquenet-sous-Tannes, einen Ort, an dem die Zeit seit Jahrhunderten stehen geblieben zu sein scheint. Vianne mietet sich einen leer stehenden Laden gegenüber der Kirche und binnen kurzer Zeit eröffnet sie eine bezaubernde Chocolaterie, gefüllt mit unwiderstehlichen Köstlichkeiten, die die geheimsten Gelüste der Stadtbewohner wecken. Rasch entwickelt sich die Chocolaterie zum Mittelpunkt des Ortes, zu dem jeder seine Hoffnungen und Träume trägt, und wo sinnlicher Genuß den rigorosen Moralkodex des Bürgermeisters vergessen lässt. Als dieser seine Macht schwinden sieht, erklärt er Vianne zu seiner persönlichen Feindin und ruft die Gemeinde zum Boykott der Chocolaterie auf, um sie für immer aus diesem ruhigen Ort zu vertreiben...

Beginn 20:30 Uhr

BJF/KJF-Empfehlung: ab 14 Jahren, FSK: ab 6

Spieldauer: 110 Min., Spielfilm Farbe dtF

Eintritt: 2,00 Euro, ab 10 Jahren 2,50 Euro, ab 14 Jahren 3,00 Euro

Fr.: 14. März 2003

Hilfe! Ich bin ein Fisch

Die Geschwister Fly und Stella gehen mit ihrem Cousin Chuck ans Meer fischen. Dort werden sie von einem Sturm überrascht und suchen Zuflucht im Labor des genialen Meereswissenschaftlers Professor Mac Krill. Der „verrückte Professor“ möchte das Problem der Überbevölkerung mittels eines „Verfischungstranks“, der Menschen in Fische verwandelt, lösen. Aus Versehen kostet die kleine Stella davon, verwandelt sich in einen Seestern und wird ins Meer hinaus gespült. Um sie zu retten, trinken Fly und Chuck ebenfalls von dem Zaubergebräu. Im Meer sind sie nun wieder vereint. Alles ist aufregend und bunt. Bald müssen die Drei jedoch feststellen, dass die Tiefsee auch allerlei Gefahren birgt ...

Beginn 15:00 Uhr

BJF/KJF-Empfehlung: ab 6 Jahren, FSK: o.A. (besonders wertvoll) Spieldauer: 93 Minuten, Spielfilm Farbe

Eintritt: 2,00 Euro, ab 10 Jahren 2,50 Euro, ab 14 Jahren 3,00 Euro

Fr.: 28. März 2003

Das Auge des Adlers

Als der dänische König mit seinen Rittern in einen Krieg zieht, lässt er seinen zwölfjährigen Sohn Valdemar in der Obhut des Bischofs Eskil zurück. In den düsteren Klostermauern fühlt sich Valdemar gar nicht wohl und beschließt zu fliehen. Bei seiner Flucht hilft ihm der Küchenjunge Aske. Im Wald beobachten die beiden neuen Freunde ein geheimes Treffen: Bischof Eskil hat eine Horde Ritter und Gutsherren versammelt. Sie planen, den König in einen Hinterhalt zu locken und zu ermorden. Zu den Verschwörern gehört auch der geheimnisvolle einäugige Ritter mit seinem abgerichteten Adler. Der Einäugige entdeckt die Jungen. Diese können ihm jedoch durch eine abenteuerliche Flucht entkommen.

Valdemar und Aske müssen den König unbedingt warnen, bevor es zu spät ist. Doch der ist früher als erwartet zum Kloster zurückgekehrt und wurde bereits von Eskil gefangen genommen. Wird es den beiden Jungen gelingen, den König zu befreien?

Beginn 15:00 Uhr

BJF/KJF-Empfehlung: ab 8 Jahren, FSK: ab 6. (besonders wertvoll) Spieldauer: 105 Minuten, Spielfilm Farbe dtF

Eintritt: 2,00 Euro, ab 10 Jahren 2,50 Euro, ab 14 Jahren 3,00 Euro



Figurentheater Kunterbunt Neumarkter Str. 38

Fr.: 7 März 2003

Kleiner Hund auf großer Fahrt

Fantasie Theater

„Kleiner Hund auf großer Fahrt“ ist ein heiter-musikalisches Marionettenstück um ein zeitnahes Thema. Der Kapitän Peppo sagt zu seinem Freund, dem kleinen Hund Peter: „Komm mit, wir geh'n auf große Fahrt!“

„Schiff Ahoi!“ ruft der Puppenspieler Bernd Lang. Und schon beginnt eine spannende Entdeckungsreise, die die kleinen und großen Zuschauer gleich mitnimmt...

Mindestalter 4 Jahre

So.: 23 März 2003

Bimbo und sein Vogel

Premiere: Figurentheater Kunterbunt

Sie machen „Kunterbuntes“ Figurentheater, die Vier von „Kunterbunt“. Im März ist die Premiere von „Bimbo und seinem Vogel“ zu sehen. Das Figurentheater „Kunterbunt“ spielt das Stück im Papiertheater. Es handelt sich um eine Miniaturbühne aus dem 19. Jahrhundert. In den meisten Familien gab es diese Bühne und Kinder und Erwachsene präsentierten zeitgenössische Theaterstücke auf der Bühne.

Bimbo ist eine total verrückte und fabelhafte Geschichte, die alle Kinder stark macht. Weil Bimbo und sein Vogel so schön zusammenhalten. Sogar mit dem Riesen legt sich Bimbo an! Was dann geschieht? Etwas Unglaubliches natürlich.

Da die Bühne nicht sehr groß ist, bitte unbedingt Karten reservieren!

Angebote für Senioren vom 20. Februar bis 20. März 2003

Veranstaltungen von beiden Kirchengemeinden

Katholische Pfarrei:

Montag, 24. Februar um 14:00 Uhr, im Pfarrheim gemütliche Kaffeerunde mit Dia-Vortrag. Thema: „Blumen im Wandel der Jahreszeiten mit botanischen Besonderheiten des Juragebietes“. Referentin: Grete Pickl - Kastl.

Evangelische Kirchengemeinde:

Donnerstag, 13. März um 14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus – gemütliche Kaffeerunde und Märchenquiz.

Hilfen für Senioren bietet die Nachbarschaftshilfe an

Kurzfristige Betreuung von Kranken, Besuchsdienste, Begleitungen zu Ärzten und zum Einkaufen, Hilfen im Alltag. Kostenlose und schnelle Hilfe für jeden. Telefon 09188 905150

Sportangebote für Senioren

BRK Gymnastik für Senioren

Jeden Dienstag um 14:15 Uhr in der Grundschule Postbauer bei Frau Hartmann. Eintritt jederzeit möglich. Auskunft bei Frau Hartmann. Telefon 09188 1736.

Wassergymnastik für Senioren

Montag um 13:15 Uhr im Therapiebecken der Seniorenwohnanlage, Am Schauerholz. Informationen erteilt Frau Hartmann. Telefon 09188 1736.

Mittwoch 10 Uhr und Freitag 9 Uhr im Therapiebecken der Seniorenwohnanlage, Am Schauerholz. Auskunft erteilt Herr Gallitz von der Schwimmschule „Flipper“. Telefon 09188 3009840

Gemeinsames Singen für Senioren aus der ganzen Gemeinde

Dienstag, 25. Februar um 16:00 Uhr im Café der Seniorenwohnanlage, Am Schauerholz. Es werden Lieder der Jahreszeit entsprechend gesungen.

Seniorenfrühstück

Dienstag, 4. März um 09:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in der Dürerstraße. Ganz gleich, ob Sie katholisch oder evangelisch sind oder keiner Konfession angehören, wir freuen uns auf Sie. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an.

Frau Kheim, Tel. 09188 829, Frau Stüpfert, Tel. 09188 1451, Frau Wegeger, Tel. 09188 905150.



Parteien und Wählergruppen

CSU-Postbauer-Heng und Pavelesbach

Herzlich lädt die CSU ihre Mitglieder ein für

Donnerstag, 6. März 2003 um 19.30 Uhr

in das Gasthaus Stiegler in Heng.

Nach einem Bericht des 1. Vorsitzenden Horst Kratzer finden Neuwahlen statt.

Bürgermeister Alois Scherer aus Deining, Mitglied der CSU-Kreisvorstandschafft wird zur kommunalen Politik sprechen.

Ansprechpartner für alle Themen der Gemeindepolitik bzw. Fragen der Bürger sind:

Horst Kratzer, 2. Bürgermeister Tel. 3377

Ludwig Meyer, Fraktionssprecher im Gemeinderat Tel. 2233

Alle anderen Gemeinderäte in den einzelnen Ortsteilen.

Frauenunion

Wir treffen uns am **Montag, den 10. 03. 2003 um 19.30 Uhr** im **Nebenzimmer des Gasthofes Stiegler**. Thema: Wahl des Ortsverbandes für die Frauenunion. Es wird um vollzählige Teilnahme gebeten.

Bündnis 90 Die Grünen

Haben Sie Ideen, Verbesserungsvorschläge oder Probleme in unserer Gemeinde?

Rufen Sie uns an – wir kümmern uns um Sie.

Tel. 0171/5861521 oder 0173/3889221

Bürgerblock Postbauer-Heng

Unser nächster „Dämmerschoppen“ findet statt **am Freitag, den 14. März 2003 um 20.00 Uhr Gasthaus Stiegler, Heng**

Auch wenn Sie sich bisher noch nicht für die Politik in unserer Gemeinde näher interessierten, sind Sie herzlich eingeladen. Selbstverständlich stehen unsere Gemeinderatsmitglieder zu aktuellen Themen zur Verfügung.

Sie können uns auch im Internet besuchen unter:

www.buergerblock-postbauer-heng.de

die UPW-FW Postbauer-Heng e.V.

...lädt ein zum **Politischen Aschermittwoch** im Sportheim Henger SV **am Mittwoch, 05. März 2003 um 19.30 Uhr**. Neben Vertretern kommunaler Vereine erwarten wir Abordnungen der Freien Wähler aus dem Landkreis, Festredner ist der 1. Bürger-

meister **Guido Belz** aus der Nachbargemeinde Pyrbaum. Damit verbunden ist das traditionelle Fischessen mit vielen hausgemachten Spezialitäten rund um den Fisch. Das ist eine offene Veranstaltung für alle Bürgerinnen und Bürger.

UPW-FW Postbauer-Heng e.V.

... die tun was

JUGENDECKE - JUGENDECKE - JUGENDECKE

Jugendbeauftragte des Gemeinderates

Erwin Vögerl, Kemnather Straße 28 B, Tel. 588
Andrea Appelt, Entenweg 3, Tel. 305333

Jeden ersten Freitag im Monat findet im Jugendtreff an der Bayernstraße um **18.00 Uhr** eine **Besprechung** statt. Jugendliche können ihre Wünsche äußern!

Badeparty im Hallenbad Neumarkt

Für alle Kids im Alter von 6 - 14 Jahren veranstalten DLRG, Wasserwacht und der ASV Neumarkt Badepartys im Hallenbad Neumarkt. Der nächste Termin ist **Freitag, 21. März 2003, von 16.00 - 18.00 Uhr**. Es erwarten Euch eine Menge Action und spannende Spiele. Eintritt 2.- Euro.



Vereinsnachrichten

Gewerbeverein Postauer-Heng

Jeden Freitag ist wieder Bauernmarkt im Centrum von 9.00 - 13.00 Uhr. Info: Frau Roß, Tel.: 1317



27. 02. 03 - MASEN - Liedermacher mit offenherziger Emotionalität

Masen ist einer der ersten der zweiten Generation. Als syrisch-stämmiger Deutscher gelingt es ihm, die Tradition des deutschen Liedermachers mit der offenherzigen Emotionalität der arabischen Sänger und Geschichtenerzähler zu verbinden. Seine Musik ist eine vielfältige Mischung: Wunderbare melodische Ohrwürmer und mitreißende Grooves; westlicher Pop, südliche Dynamik und brasilianische Entspanntheit; chansoneske Tiefe gewürzt mit einer frischen Prise Klezmer; Flirten und Schlußmachen. Singend und plaudernd gewährt er amüsante Einblicke in die Männerseele und diverse Formen der Beziehungsneurotik. Lustvoll, draufgängerisch, schüchtern, charmant und gefühlvoll-augenzwinkernd, intelligent, wissend und naiv; voller Sprachwitz, Ironie und Melancholie; eloquent und verdichtet, nachdenklich und hemmungslos; direkt und vielschichtig; bissig, lustig, traurig, singend, rappend, schmachtend, schreiend gehört Masen zu den sinnlichsten und berührendsten deutschsprachigen Sängern.

Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt 6 EUR

28. 02. 03 - PAT COOKSEY - Irischer Barde und Liedermacher - Guinness-Night

Pat Cooksey, ist seit Jahren einer der bedeutendsten Liedermacher, die den Folk der „Grünen Insel“ der Dichter und Rebellen pflegen. Aus seiner Feder stammen Folk-Klassiker wie „The Reason I Left Mullingar“, „The Sick Note“ und „The Streets of Ennis“. Er schreibt für Folkstars wie The Dubliners, The Fureys und Paddy Reilly. Als Sänger schafft es Pat Cooksey wie kaum ein anderer, dem ungebändigten Lebensgefühl seiner Landsleute mit gewaltiger Stimme Ausdruck zu geben. 2000 gastierte er mit großem Erfolg beim Nürnberger Bardentreffen. Es erwartet Euch ein irische Folknacht mit Original Guinness.

Beginn: 20.30 Uhr, Eintritt 6 EUR

Info: <http://www.patcooksey.com>

14. 03. 03 - BLUES'R`US -Dampfhammerbluesorchester um Ritchie Gmeinwieser

Die Idee: Eine gehörige Ladung Blues mit einem Schuss Swing und Rock'n Roll. Das ganze mit einer kräftigen Brass-Section!

Irgendwo zwischen dem Brian-Setzer-Orchestra, dem B.B.King, dem Stevie Ray Vaughan und allem was im Blues und Boogie Spaß macht, haben wir unsere Musik gefunden ... und es macht tierisch Spaß!

Das Programm ist ein Mix aus Bluesklassikern, Stücken von Bluesmusikern unserer Generation, sowie vielen Songs aus eigener „Feder“.

Beginn: 20.30 Uhr, Eintritt 6 EUR

Info: <http://www.rgmeinwieser.de>

Voranzeige

28.03.03 - FILSER BLUESBAND meets Ralf Grottian, Deutschlands besten Blues-Harper

Weitere Infos oder Reservierungen unter 09188/3321 oder www.LIVEszene-ph.de

VdK Postbauer-Heng

Vorankündigung: Zu unserer VdK-Hauptversammlung am **Sonntag, den 23. März 2003 um 14.00 Uhr** in der Sportgaststätte „Am Aicha“ laden wir unsere Mitglieder recht herzlich ein. Die Vorstandschaft.

Soldaten- und Reservistenkameradschaft Heng/Köstlbach

Am **Freitag, den 07. März 2003 findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Stiegler in Heng** die Jahreshauptversammlung der SRK Heng/Köstlbach mit Neuwahlen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des 1. Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

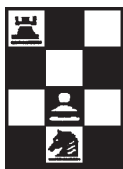
Henger Sportverein 1963 e.V.



Zur **Neuwahl** der **Abteilungsleitung Gymnastik/ Turnen** am 07. 03. 2003 um 20.00 Uhr im Sportheim Heng ergeht herzliche Einladung.

Damengymnastik

Abwechslungsreiche Funktionsgymnastik jeden Dienstag von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Sporthalle des Henger SV. Der diesjährige Ausflug führt uns am 25. Mai mit dem Zug nach Augsburg. Augsburg ist als Fuggerstadt sowie durch die Puppenkiste bekannt. All das und noch vieles mehr gilt es zu besichtigen. Den Abend lassen wir gemütlich in Nürnberg ausklingen. Die Kosten betragen für Zugfahrt, Stadtführung und sämtliche Eintritte 18 Euro. Weitere Infos und Anmeldung in den Überstunden bzw. bei Sylvia Gömmel Tel. 2983.



Schachclub Postbauer-Heng e. V.

Schachtermine Feb./März 2003

21. 02. 2003: Vereinsmeisterschaft Gruppe A Runde 8, Gruppe B Runde 7

23. 02. 2003: Fortuna Regensburg 2 ist der Gegner des SC Postbauer-Heng 1 beim Wettkampf um die Mannschaftsmeisterschaften der Regionalliga.

28. 02. 2003: Kreisliga-Mannschaftsmeisterschaften

09. 03. 2003: In der vorletzten Runde der Regionalliga-Mannschaftsmeisterschaft trifft die 1. Mannschaft des SC Postbauer-Heng auswärts auf den SC Eulenspiegel Rgb.

14. 03. 2003: Kreisliga-Mannschaftsmeisterschaften

14. 03. 2003: Vereinsmeisterschaft Gruppe A Runde 9

21. 03. 2003: Vereinsmeisterschaft Gruppe A Runde 10, Gruppe B Runde 8

23. 03. 2003: Derby der Lokalrivalen SC Postbauer-Heng 2 gegen die erste Mannschaft des SK Neumarkt im Wettkampf um die Meisterschaft in der Bezirksliga 2A

28. 03. 2003: Kreisliga-Mannschaftsmeisterschaften

30. 03. 2003: Zum Finale in den Regionalliga Mannschaftsmeisterschaften der Saison 2002/2003 empfängt die erste Garnitur des SC Postbauer-Heng den FC Gunzenhausen. Zu dem im Spielort „Burgschänke“ in Burgthann am Sonntagvormittag um 10 Uhr beginnenden ca. 5-stündigen Wettkampf sind Kiebitze herzlich eingeladen.

Jugendblaskapelle Postbauer-Heng führt wieder ihren alten Namen!

Die Mehrheit der Teilnehmer sprach sich bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung dafür aus, wieder den Namen „Jugendblaskapelle Postbauer-Heng“ zu führen. Vor genau vier Jahren hatte man sich aufgrund der Alterssituation in der Kapelle dafür entschieden, das Wort „Jugend“ im Namen zu streichen. Seit dieser Zeit gab es immer wieder Verwechslungen mit der anderen ortsansässigen Blaskapelle und niemand fühlte sich mit dem neuen Namen so recht glücklich. Erfreulicherweise spielen nun seit ca. einem Jahr wieder neun junge Musiker im Alter von 10 - 17 Jahren in der Kapelle (mit Tendenz zunehmend), was besonders den 1. Vorstand Wolfgang Knipfer und die Dirigentin Anita Hiltner sehr freut. Die Nachwuchsgruppe unter Leitung von Sybille Mohr übt jeden Mittwoch im Proberaum der Kapelle eifrig. Nachdem die Jugend wieder Einzug in die Kapelle gehalten hat, ist gegen den alten/neuen Namen „Jugendblaskapelle“ nichts mehr einzuwenden. Alle Mitglieder hoffen sehr, dass der bisher gezeigte Gemeinschaftsgeist und Fortbildungswille, die gewohnt guten musikalischen Leistungen fortführt und dass das Interesse der Bevölkerung an der Blasmusik wieder mehr zunimmt. Die Jugendblaskapelle Postbauer-Heng übt jeden Dienstag von 19.30 - 21.30 Uhr im Proberaum, Alte Schule Heng, Neumarkter Straße. Der 1. Vorstand Wolfgang Knipfer ist telefonisch zu erreichen unter 09188/300140 oder 0177/8405852. Neue aktive sowie passive Mitglieder sind stets herzlich willkommen.

KAB Postbauer-Heng

Am **Montag, den 03. März 2003** findet von **14.30 bis 17.00 Uhr im Pfarrheim St. Elisabeth** ein **Kinderfasching** für die Kinder der 1. bis 3. Klasse statt. Den jeweiligen Klassen geht noch eine gesonderte Einladung zu.

Am **Freitag, den 14. März 2003** findet um **19.30 Uhr im Pfarrheim St. Elisabeth** ein Abend zum Thema **Ikebana (Japanische Blumensteckkunst)** statt. Frau Monika Schoenfeldt aus Nürnberg wird uns anhand von Beispielen zeigen, wie man die Schönheit von Blumen zur Geltung bringen kann. Unkostenbeitrag ca. 1,- bis 2,- Euro.

Der diesjährige **Besinnungsnachmittag der Pfarrei**, der von der KAB Postbauer-Heng ausgerichtet wird, findet am **Sonntag, den 23. März 2003 ab 13.30 Uhr im Pfarrheim St. Elisabeth** statt. Sr. Carla Stiegler von den Niederbronner Schwestern wird uns zu dem Thema „Zeit“ Impulse und Anregungen geben. Zeitgleich findet auch eine Kinderbetreuung statt. In der Pause werden Kaffee und Kuchen angeboten. Zum Abschluss werden wir gegen 17.00 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst feiern. Eingeladen sind dazu alle Pfarrangehörigen.



Basar der Mutterkind-Gruppen

Wie immer beteiligt sich der Förderverein an der Durchführung des Basars. Auch in diesem Jahr werden unsere Männer gebeten, für die **Auf- und Abbauarbeiten** (ca. 1 Std) an der Erich Kästner Schule zur Verfügung stehen.

Termine: Donnerstag, 20. 02. 2003 um 19.30 Uhr und Samstag, 22. 02. 2003 um 15.30 Uhr

Info und Anmeldungen: A. Herrmann Tel. 3918

Obst- und Gartenbauverein Heng

Obstbaumschneidekurs am Samstag, den 22. Februar

Herr Klose zeigt uns am Samstag, den 22. Februar wiederum das richtige Schneiden der Obstbäume. Neben fachlichen Informationen bringt er uns vor allem die Praxis des Obstbaumschnittes näher. Beginn um 10 Uhr am Dorfstadl Heng. (Hinweis: bei deutlichem Frost muss der Kurs leider auf einen anderen Termin verschoben werden. Evtl. Hinweis in Tagespresse, bzw. Info am Dorfstadl beachten!)

Sitzweil am Josefitag im Dorfstadl



Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger zur traditionellen Sitzweil am **Mittwoch, den 19. März 2003** in den Dorfstadl in Heng recht herzlich ein. Beginn ist um **19.00 Uhr**. Die musikalische Umrahmung der Sitzweil übernimmt freundlicherweise der kleine Chor des Männergesangsvereins Postbauer-Heng. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Außerdem zeigen wir wie früher an der Nähmaschine genäht und geflickt wurde. Jeder Josef, der an der Sitzweil teilnimmt erhält ein kleines Geschenk zum Namens-tag.

Vortrag am Samstag, den 22. März im Dorfstadl

Kreisfachberater Franz Kraus informiert uns mit einem Diavortrag zum Thema: **Friedhofs- und Grabkultur**. Der Vortrag umfasst folgende Teile: Friedhofs-kultur allgemein, die Gestaltung

der Grabmäler sowie die Anlage, Bepflanzung und Pflege der Gräber. Beginn ist um **14.00 Uhr**. Zu diesem sicher sehr informativen Vortrag laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Spielen wie in früheren Jahren!

Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege wird dieses Jahr 100 Jahre alt. Neben vielen anderen Veranstaltungen werden unsere Jugendgruppen am Samstag, den 5. Juli im Landesgartenschau Gelände zeigen, wie man z.B. vor 100 Jahren gespielt hat. Dafür suchen wir noch Bürger, die uns Spiele aus alter Zeit zeigen, bzw erklären können. Das können Spiele für drinnen oder draussen sein.

Wir freuen uns über jegliche Information, um die Tradition des Spielens ohne große Hilfsmittel wie Computer oder teure Gesellschaftsspiele wieder aufleben lassen zu können. Wer könnte uns denn z.B. zeigen, wie man früher Pfeiferl geschnitzt oder sich selber einen Kreisel gebaut hat?

Ihr „Spielwissen“ können Sie z.B. bereits zur Josefsitzweil mitbringen, oder rufen Sie den 1. Vorsitzenden, Walter Karr unter Tel. Nr. 2357 ganz einfach an. Für Ihre Mithilfe bereits jetzt herzlichen Dank.



SV Postbauer e. V.

Kursangebote

Montag:

- 8.15 Lauftreff Kemnath Unterferriedener Weg
- 9.30 - 10.30 Bändergymnastik mit Ingrid Fischer Am Aicha
- 10.30 - 11.30 Wirbelsäulengymnastik mit Ingrid Fischer Am Aicha
- 15.30 - 16.30 Damengymnastik mit Ursula Knelz Grundschule Postbauer
- 18.00 - 19.00 Indoorcycling mit Reinhold Schmidpeter Am Aicha
- 19.00 - 20.00 Aerobic Hauptschule Postbauer-Heng
- 19.30 - 20.30 Indoorcycling mit Reinhold und Irmgard Haderer Am Aicha
- 20.00 - 21.00 Damengymnastik mit Ursula Knelz Grundschule Postbauer

Dienstag:

- 17.30 - 18.30 Thai-Fit mit Lisa Beck Am Aicha
- 18.30 - 19.30 Pump mit Lisa Beck Am Aicha
- 20.00 - 21.00 Indoorcycling mit Marion Schmidpeter Am Aicha

Mittwoch:

- 19.00 - 20.00 Fitnessgymnastik mit Anne-Marie Seidl Grundschule Postbauer
- 19.00 - 20.00 Step-Aerobic mit Irmgard Haderer Am Aicha
- 20.15 - 21.15 Indoorcycling mit Marion Schmidpeter Am Aicha

Donnerstag:

- 8.15 Lauftreff Kemnath Unterferriedener Weg
- 17.30 - 18.30 Wirbelsäulengymnastik mit Ingrid Fischer Am Aicha
- 18.45 - 19.45 Fitnessmix mit Dorothee Hörmann Am Aicha
- 19.00 - 20.00 Ski- und Fitnessgymnastik mit Eckhard Wittmann Hauptschule Postbauer-Heng
- 20.15 - 21.15 Indoorcycling mit Marion Schmidpeter Am Aicha

Freitag:

- 18.30 - 19.30 Indoorcycling mit Gerald Reiser Am Aicha

Samstag:

- 17.00 - 18.00 Indoorcycling mit Marion Schmidpeter Am Aicha

Sonntag:

- 10.00 Lauftreff Kemnath Unterferriedener Weg
- 18.00 - 19.00 Indoorcycling mit Karsten Pötzl Am Aicha

Informationen: Reinhold Schmidpeter Tel. 09188-2693

Einladung zur 7. Jugend – Jahreshauptversammlung des SV Postbauer

Am Mittwoch, den 19. März 2003 um 18 Uhr findet die 7. Jugend-Jahreshauptversammlung des SV Postbauer im Nebenraum der Sportgaststätte „Am Aicha“ statt. Eingeladen sind alle Jugendlichen sowie Trainer und Betreuer. Es geht um Eure Wünsche, Anregungen und Probleme!! Daher ist es wichtig, dass Ihr alle erscheint! Den Abschluss der Versammlung bildet ein großes Pizza-Essen – noch ein Grund, zu kommen!

Einladung zum großen SVP-Kinderfasching

Wann: Faschingsdienstag, den 04. März 2003 14.00 - 17.00 Uhr

Wo: Sportgaststätte „Am Aicha“

Was wird geboten: Spiele, Musik u. Tanz, Würstchenschnappen, Maskenprämierung (die drei schönsten Masken bekommen einen Pokal), Mini-Playback-Show (falls jemand etwas vorführen möchte) und viel, viel Spaß.

Was Ihr sonst noch wissen müsst: Eintritt pro Person 1,50 €.

Obst- und Gartenbauverein Postbauer dokumentiert seit 1903.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrung langjähriger Mitglieder am Samstag, 08. März 2003.

Wo: Im Sportheim Postbauer „Am Aicha“

Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch 1. Vorstand Prögel
2. Bericht 1. Vorstand
3. Bericht d. Kasse H. Sellerer
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Worte von Bürgermeister H. Bradl
6. Bericht vom Kreisverband H. Thumann
7. Ehrungen langjähriger Mitglieder
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge
10. Preisverteilung Blumenschmuck

Auf regen Besuch freut sich die Vorstandschaft.

Am Samstag, den 15. März 03 findet bei unserem Geräewart Konrad Ludwig (Postbauer Hauptstr.) ein Obstbaumschneidekurs mit D. Prögel statt. Beginn 10.00 Uhr. Alle Mitglieder, die Interesse haben, sind herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Paveisbach

Am **Freitag, den 14. März 2003** findet im **Gasthaus Schrödl** unsere **Jahreshauptversammlung** statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesen des Protokolls
4. Bericht des 1. Vorstands
5. a. Bericht des 1. Kommandanten
b. Bericht des 2. Kommandanten
c. Bericht des Atemschutzleiters
6. Bericht des Jugendwarts
7. Bericht des Kassier
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Grußworte
10. Ehrungen
11. Verschiedenes, Wünsche

Anträge müssen 10 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand vorliegen. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. An dieser Stelle weisen wir nochmals daraufhin, dass die **Versammlung heuer nicht wie gewohnt im Feuerwehrhaus, sondern in unserem Vereinslokal Gasthaus Schrödl**, stattfindet.

TSV Pavelsbach, Skiabteilung

Nachstehend unser Winterprogramm:

22. 02. 2003 1-Tages-Skifahrt nach Scheffau/Ellmau am Wilden Kaiser/Tirol
Abfahrt: 5.00 Uhr am Feuerwehrhaus Pavelsbach
Fahrpreis incl. Skipass:
Erwachsene 45.– Euro,
Kinder/Jugendliche (bis Jg 86) 30.– Euro
- 14.-16. 03. 2003 3-Tages-Skifahrt nach Brixen/Südtirol
Skigebiete: Brixen-Plose und Meransen
Das Hotel in Brixen-Milland liegt nur wenige Minuten von der Talstation Brixen-Plose entfernt.
Die Altstadt von Brixen erreichen Sie vom Hotel aus zu Fuß in ca. 5 Minuten.

Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus, Frühstück bei der Anreise
- 2 x HP im Hotel mit Hallenbad und Sauna
- Zimmer mit Bad, Dusche, WC und Telefon
- 3-Tages-Skipass
- kostenloser Skibusservice

Abfahrt:

04.00 Uhr am Feuerwehrhaus Pavelsbach

Reisepreis:

Erwachsene: 205.– € p.P. im DZ
Jugendliche ab 01. 12. 1986: 180.– € p.P. im DZ
Reisepreis für Nichtskifahrer: 125.– € p.P. im DZ
Anzahlung bei Anmeldung: 50.– € pro Person

Skikurse jeweils auf Voranmeldung.

Anmeldung für die Skifahrten bei: Karl Mayer Tel. 09180/90070

An beiden Fahrten können auch Nichtmitglieder teilnehmen!
Die Abteilung wünscht eine schöne und unfallfreie Skisaison!

TSV Pavelsbach – Faschingsbälle

23. 02. 2003 ab 14.00 Uhr – Kinderfasching im Sportheim
03. 03. 2003 ab 19.30 Uhr – Rosenmontagsball beim Schrödl mit Einlagen der Handballerinnen
04. 03. 2003 Kehraus & Saukopfessen im Sportheim

ACHTUNG TERMINÄNDERUNGEN

07. 03. 2003 20.00 Uhr – außerordentliche Mitgliederversammlung
29. 03. 2003 Starkbierfest im Sportheim

Der TSV Pavelsbach freut sich auf Ihren Besuch!

Unsere **Sauna** im **TSV Sportheim** ist wieder geöffnet!

Alle Informationen auch im Internet unter:

www.tsv-pavelsbach.de



Private Anzeigen

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI EHRENBERGER

Paulstraße 27 - Pavelsbach - Telefon 09180/1024

Änderung von Damen-, Herren- und Kinderbekleidung

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Geschirrverleih Gemeinde Postbauer-Heng

Sie können bei uns Ess- und Kaffeegeschirr für 150 Personen, Sekt- und Longdrinkgläser für ca. 100 Personen und 200 Kaffeebecher gegen eine Leihgebühr von je 0,08 Euro (= 8 Cent) leihen. Die Leihgebühr für Besteckteile beträgt 0,05 Euro (= 5 Cent). Über rechtzeitige telefonische Vorbestellung freut sich: Familie Karr, Tel. 23 57

Udo Bartl, Fachhändler für Torantriebe

Heng, Am Schwall 31, Telefon 09188/1818

Antrieb aller Tore - Kipp-, Schwing-, Rundum-, Sektionale- und Flügel sowie Dreh- und Schiebetore für Hofeinfahrten



Vermiete Gästezimmer in einer sehr schönen ruhigen Lage. Loni HIRSCHMANN, Graf-Albrecht-Straße 23, 90602 Pyrbaum, Telefon 09180/537 (täglich bis 14.00 Uhr und ab 18.00 Uhr)



Baumfällung in Gärten, jede Größe auch mit Abtransport. Telefon 35 51 Private Anzeigen

Ihr Spezialist für Dachausbau + Praxisumbau

Alles aus Meisterhand

Unser Team hilft Ihnen dabei, wir übernehmen:

Elektroarbeiten, Malerarbeiten, Fliesenlegen, Sanitär, Heizung, Estrich, Bodenbelag und Trockenbau kurzfristig, günstig und zuverlässig.

LB ELEK-TRO GmbH

kostenlose Servicenummer 08 00/68 55 23 68



Junges Elektrounternehmen übernimmt kurzfristig und zuverlässig folgende Arbeiten:

- **Elektroinstallationen aller Art**, (z. B. Neubau, Umbau, Kleinreparaturen)
- **Nachtspeicherheizung** (Installation und Reparatur)
- **SAT-Anlagen** (Montage + Reparatur auch von Fremdkauf)
- **Küchenvorinstallation** Elektro und Sanitär
- **Computerverkabelung 100 MHz mit Messprotokoll**

LB ELEK-TRO GmbH

kostenlose Servicenummer 08 00/68 55 23 68



Bauplanungen erstellt fachgerecht und zuverlässig

Telefon 2584



Brennholz zu verkaufen. Tel.: 09180/552



Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten, wie:

- Dach- und Balkonrinnen
- Kamin- und Erkereinblechungen
- Abdeckungen
- **NEU:** - Kaminsanierung mit Edelstahlrohren
- Montage von doppelwandigen Edelstahlaufkaminen

SPENGLEREI DISTLER, Neumarkter Str. 86

Telefon 09188/1694 · Telefax 09188/300237



Sie brauchen einen neuen Boden?

Wir haben ihn! Leimloses Verlegen mit „Click-System“.

Wir bieten Laminat, Schiffs- und Korkböden, Linoleum, PVC und Tapeten zum Kauf an.

Johann Schechinger, Tel. 09188/2863



FSG-Freundeskreis – Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige – Wir treffen uns: Wann? Jeden

Montag von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Wo? Selbsthilfepark Pölling (Altes Schulhaus). Kontakt-Telefon: 0 91 80 / 26 57



Verleihe Gerüst für Putz- und Malerarbeiten.

Firma FELDBERGER, Cäciliastraße 21a, 92353 Pavelsbach, Telefon 0 91 80 / 16 79, Mobil: 01715262890

Baumfällung aller Art – Oliver und Gerald Perras
Telefon 09188/2771 oder 0162/3234481



Hole kostenlos Flohmarktware. Tel. 09180/2244



Frisör-Heim-Service „Das Heinzelmännle“ feiert sein 8-Jähriges mit Preisen, die nicht nur dieses Jahr bestehen, z.B. Damenhaarschnitt ab 16,36 €, Herrenhaarschnitt ab 12,27 €, Kleinkinder ab 6,39 €, Kinder ab 8,95 €, Jugendliche ab 10,48 €. Tel. 09181/479560 oder 0171/2098539 (Termine kurzfr. möglich)



Familie mit 2 Kindern sucht Haus in Postbauer-Heng zu mieten, bis 600 € kalt. Tel. 903298



Verkaufe GUTSCHEIN „Barons Wohnambiente“ in Oberferrieden. Wert: 700 DM Verkauf: 325 € Tel. 09181/465476



Verkaufe: Dampfgerar von Braun und Microwellenkruster, Preis nach Vereinbarung, Philips Rotlicht für 12 €, Kinderspielzeugteppich für 6 €, Kinderstoff 1,40 breit, 7 m lang, Wert 43 € für 15 €, 16 Telefonkarten, voll funktionsfähig, im Wert von 247,70 € für 180 € (auch einzeln). Tel. 905437



Suche 3-Zi.-Wohnung mit Balkon oder Gartenanteil. Tel. 30328



Kostenlos abzugeben: Gut erhaltene Küchen-/Essecke (ohne Tisch), 2 Stühle. Tel. 305422, Rosenberg, Kranichweg 6 A



Suche 3 - 4-Zi.-Wohnung oder kl. Haus in der Gemeinde. Tel. 09180/930089



Reitbeteiligung für braven Braunen gesucht. Ist sicher im Gelände, beherrscht Hufschlagfig., geht auch i. d. Kutsche. Tel. 1067



Guterh. Kühlschrank (B 55/T 60/H 125) mit großem Gefrierabteil zu verschenken. Tel. 1263



Wer vermietet/verpachtet günstigen Holzplatz mit Scheune, ab sofort. Tel. 1267 ab 17.00 Uhr



4-Zi.-Wohnung zu vermieten. 80 qm, 1. Stock, gr. Balkon, Garage, gr. Keller für 450 € zuzügl. NK 150 €. Tel. 0170/2100916 oder 1660



Suche Wohnung in Postbauer-Heng oder Kemnath, 50 qm, ab Bj. 1980, EG oder 1. Stock. Tel. 0174-2758500



4-Zimmer, Küche, Bad, Abstellraum u. Keller, Terrasse und Balkon, Carport u. Stellplatz in Heng ab 01.04.03 zu vermieten. Tel. 2968



Wela-Suppen, -Brühen, -Soßen-**Verkaufsstelle** J. Smyczek, Fasanenweg 22 in Kemnath. Tel. 2628



Haarstudio Karin, Bergstr. 6, 92353 Postbauer-Heng
Frisör für Damen, Herren, Kinder. Tel. Terminvereinbarung
Di, Mi, Fr 9-18 Uhr, Do 12-20 Uhr, Sa 8-12 Uhr
Tel.: 09188/3180



NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU!
HaRa Reinigungsprodukte und **Aloe Vera Naturprodukte**
Beratung und Verkauf bei Karin Mederer, Bergstr. 6
92353 Postbauer-Heng, Tel.: 0 91 88/31 80

Dipl.-Tierheilpraktikerin Carolin Quast

Telefon 0 91 88/31 37

Termine nach Vereinbarung/Hausbesuche

Futtermittel direkt vom Bauernhof

Hafer, Gerste, Weizen, Maiscobbs, Gras Cobs,
Mais gebrochen, K.- Mais

Telefon: 09188/2654

Suche dringend 3 Zi.-Wohnung in Pyrbaum und Umgebung.
Tel.: 09180/18 03 54



Vermiete sehr schöne 3 Zi.-Wohnung in Postbauer-Heng,
ZH, großer Südbalkon, Vollwärmeschutz, Laminatböden, Stellplatz, Keller, Boden. Tel.: 01 71/4 44 15 61



Fahrrad aus Grundstück in der Neuwiesenstraße gestohlen.
In der Nacht vom 17. auf 18. 01. 2003 wurde aus einem Grundstück in der Neuwiesenstraße ein **Fahrrad Marke Hercules** gestohlen. Die Polizei wurde informiert und es wurde **Anzeige erstattet.**



Verkaufe Schlafzimmerschrank, Eiche hell. Tel.: 903102



Gerüstbau u. Stuck
Albert Kratzer

Ulrichstr. 4, 92353 Pavelsbach

Tel. 09180/2910 Fax 09180/930743

Mobil 0172/4487168

JOBBÖRSE

Wer sucht Haushaltshilfe im Raum Postbauer-Heng/Kemnath?
Tel. 903177



Erfahrene Tagesmutter (2 eigene Kinder, 4 und 6, vom Jugendamt anerkannt) mit eigenem Haus und Garten hat Plätze frei.
Tel. 3120



Brauchen Sie Hilfe beim Bügeln, haben keine Zeit oder Lust? Rufen sie mich doch einfach unter folgender Telefonnummer zurück: 905989

Suche Teilzeitbeschäftigung als Verkäuferin, auch auf 325 €-Basis. Tel. 30328



Zuverlässige Haushaltshilfe ab 26. 02. 03 gesucht, montags und mittwochs jeweils 2 Stunden. Tel. 305255



Suchen Sie eine Tagesmutter oder wissen, wer eine sucht? Dann rufen Sie mich doch einfach unter folgender Telefonnummer zurück: 905989

HEIMATPFLEGE

Das Eisenbahnzeitalter in der Oberpfalz

Von der Eingleisschiene zum Bau der Zweigleisschiene und Hauptstrecke Regensburg – Nürnberg

Mit dem ersten Zug und der Dampflokomotive „Adler“ hat die Eisenbahn den Landstraßen den Hauptteil des damaligen Waren- und Personenverkehrs entrissen. Ein neues, technisches und revolutionäres Verkehrsmittel hat seinen Siegeszug begonnen.

Gar nicht so weit entfernt von der ersten Eisenbahnstrecke in Deutschland, die am 07. 12. 1835 erstmals zwischen Nürnberg und Fürth benutzt wurde, liegt Postbauer. Die Erschliessung von weiteren Eisenbahnstrecken war eine große Aufgabe. Vergleichsweise spät wurde die Strecke von Nürnberg nach Regensburg in Angriff genommen, denn im Westen Deutschlands waren schon ganze Schienennetze entstanden. Erst 1857 waren erste Pläne über den Bau einer Bahnlinie von Nürnberg nach Regensburg entstanden. Aber die Verwirklichung sollte sich bis Ende 1871 hinziehen. Wenn auch die Planungsphase sehr lang war, die Bauzeit war umso kürzer. 1869 wurde die Baugenehmigung für das Hauptstreckennetz Regensburg – Nürnberg erteilt. Finanzielle Grundlage war die private Aktiengesellschaft der Bayerischen Ostbahn. Der Bau dieses Hauptstreckennetzes mit seinen vielen Nebenstrecken erforderte große technische Arbeitsleistungen. Mit Unterstützung der Regierung ging die Erstellung der Linie ab 18. Jan. 1871 rasch vonstatten. Bis Dezember 1871 war die Teilstrecke von Regensburg bis Neumarkt/Opf. fertig gestellt, trotz der großen Schwierigkeiten. Ein für die damaligen technischen Möglichkeiten rasantes Bautempo. Dieses wurde nur durch die ungeheure Begeisterung für die Industrialisierung erreicht. Vor allem die Arbeiten zwischen Seubersdorf und Neumarkt wurden immer wieder durch abrutschende Hänge verzögert. Sicherlich war die Arbeit hart und schwer und das Risiko der Gleisbauer für ihr Leib und Leben groß. Auch das Teilstück von Nürnberg über die Stationen Dutzenteich, Feucht, Ochenbruck und Postbauer wurde in 1871 fertiggestellt. So konnte nicht zufällig am 01. 12. 1871 in Postbauer wieder eine Postexpedition errichtet werden, nachdem die Poststation 1806 aufgelöst wurde. Diese neue Einrichtung stand in enger Verbindung mit der Bahn und Postbauer erlangte damit wieder eine verkehrstechnische Bedeutung. Der erste Bahnbeamte in Postbauer, der gleichzeitig Postexpeditor war, hieß Barlet.

Postbauer wird Zentralbahnhof

Beim Baulos Postbauer nach Neumarkt gab es dann viele Ablehnungen und Vorbehalte von Grundbesitzern, weil die Grundstückswegnahme für den Gleisbau notwendig war. Die Ablehnung galt dem „Roß des Teufels“, dessen unaufhaltsames Vorrücken man sehr abneigend gegenüber stand. Die Baufortführung konnte nur durch den Einsatz von überwiegend italienischen Fremdarbeitern gelingen, die im Rübleshof (beim Bahnhof Burgthann) in Baubaracken untergebracht waren, täglich bis zu 12 Stunden arbeiteten und einen Stundenlohn von 48 Pfennig bekamen.

Die wirtschaftliche Entwicklung durch die Eisenbahn

Wenn auch das Leben auf dem Land sich durch die Eisenbahnlinie nicht veränderte, so sind doch die Großstädte deutlich näher gerückt. Neumarkt war nun in 20 bis 30 Minuten erreichbar und die Eisenbahnfahrt nach Nürnberg dauerte nur noch 60 bis 90 Minuten. Ein Pferdefuhrwerk benötigte für die gleiche Strecke ca. sechs Stunden. Nun war es durch die Eisenbahn möglich, einer Arbeit in den Großstädten nachzugehen.

Das zwanzigste Jahrhundert



1894 wurde der zweigleisige Ausbau der Strecke geplant und ab 1900 in die Tat umgesetzt. Die Zweigleisigkeit der Strecke, die Verbesserung der Stationen, Brücken und Unterführungen trug zur Blüte des Eisenbahnverkehrs bei. Vor dem 2. Weltkrieg wurden viele Stationen und Bahnhöfe renoviert. Hervorzuheben ist aber die Renovierung des Bahnhofes Postbauer im Jahre 1937. Er erhielt als einziger Bahnhof an der Strecke Nürnberg – Neumarkt/Opf. eine neue Fassade und die Abstellgleise wurden so konzipiert, dass auch Sonderzüge für verschiedene Anlässe abgestellt werden konnten.

Zusammengestellt und erarbeitet von Ferdinand List, Heimatpfleger Postbauer-Heng

Aus der Gemeinderatssitzung vom 10. Feb. 2003	3
Stzung für Kiga-Beiträge beschlossen	3
Ökologische Ausgleichsflächen	3
Änderung des Flächen- und Landschaftsplanes	3
Baumaßnahme für Kiga Pavelsbach vergeben	3
Außenfassade des ehem. Schulhauses Pavelsbach	3
Abwasseranlagen zu wirtschaftl. Bedingungen erneuern	3
Bebauung zwischen Heng und Köstlbach	3
Bebauungsplan beim Berghof	5
Genehmigte Bauanträge	5
Bilanz der Seniorenbeauftragten	5
Kein Kreisverkehr an der Bahnbrücke	5
Lärmschutz entlang der Bahnlinie	5
Neues vom Standesamt	5
Sperrzeiten	7
Abnahme landwirtschaftlicher Flächen	7
Kiga Pavelsbach zieht um	7
Jagdgenossenschaften	7
Kommandantenwechsel in Postbauer	9
Abwasserentsorgung	9
Familienerholung auf dem Bauernhof	9
Schulanmeldung 2003	9
Umweltecke	11
Verschiedenes	11
Kultur im Schloss	17
Kirchennachrichten	19
Angebote für Senioren	23
Parteien und Wählergruppen	23
Jugendecke	25
Vereinsnachrichten	25
Private Anzeigen	28
Jobbörse	30
Heimspflege	30

PARTEIVERKEHR IM RATHAUS

Montag mit Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
 für Berufstätige: Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr
 sonst nachmittags geschlossen.
 Telefon 0 91 88 / 94 06 - 0
 Telefax 0 91 88 / 94 06 10
 Internetadresse: www.postbauer-heng.de
 eMail: gemeinde@postbauer-heng.de

erreichbar unter Telefon:

Bauhof:	21 68
Kläranlage Kemnath	3 02 08
Wasserwart Klein:	01 60 / 7 82 42 37
Bauhofleiter Meier:	01 75 / 40 34 758
Klärw. und Gewässerschutz,	
H. Meiler:	01 75 / 40 34 759
Störungsnummer E.ON	08 00 / 2 03 05 03
Störungsnummer GASOB	08 00 / 0 97 98 99
Notruf:	1 10
Feuerwehr-Notruf	1 12
<u>örtlich:</u>	
H. Silberhorn	22 58
H. Graf	34 31
H. Rötzer	21 58
H. Gärtner	90 58 08
H. Reif	33 74
Feuerwehrzentrum Postbauer-Heng	5 65
Hausmeister + Minigolf	30 00 31
<u>Pavelsbach:</u>	
H. Härtl	0 91 80 / 32 62
Feuerwehrhaus Pavelsbach	0 91 80 / 14 30
Naturfreibad:	17 87
Schloss:	3 04 07

Rettungsdienst/Krankentransport

In lebensbedrohlichen Fällen **19 222**
 In nicht lebensbedrohlichen Fällen..... **0 18 05 / 19 12 12**
 Die Gemeindebücherei in der Dürerstraße 2 ist für Jedermann geöffnet:
 Mo. und Di. von 13.30-15.30 Uhr, Mi. von 10.00 Uhr-12.00 Uhr
 Do. von 14.00-18.00 Uhr, Telefon 90 56 60.
 Öffnungszeiten vom Wertstoffhof am Bauhof Postbauer-Heng:
 Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 9.00 Uhr, von 9.30 bis 12.00 Uhr
 und von 13.00 bis 16.30 Uhr; Freitag von 7.00 bis 9.00 Uhr
 und von 9.30 bis 12.00 Uhr, sowie Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr